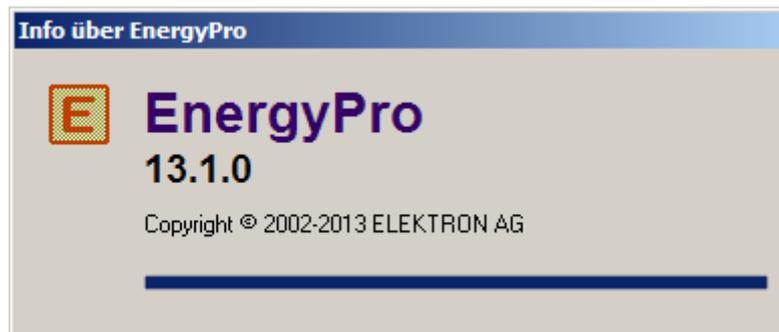


EnergyPro

Bedienungsanleitung



Ausgabe: 1330

Inhalt

1	Einführung.....	4
2	Kartenübersicht.....	5
3	Allgemeines zu dieser Bedienungsanleitung.....	6
4	Notwendige Hardware.....	7
5	Installation.....	7
6	Grundeinstellungen.....	8
6.1	Datenbank.....	8
6.2	Allgemein.....	9
6.2.1	Währung.....	9
6.2.2	Kartengültigkeit setzen.....	9
6.2.3	Verkaufsstellen verwenden.....	9
6.2.4	Automatentypen.....	9
6.2.5	Vorgabe Automatentyp.....	9
6.2.6	Betreiber.....	10
6.2.7	Quittungen.....	11
6.2.8	Gebühren und Abgaben.....	12
6.2.9	Ferien- und Feiertage.....	13
6.3	Aktueller Benutzer.....	14
6.3.1	Automatische Updates.....	14
6.3.2	Warnung bei problematischer Bildschirmauflösung.....	14
6.3.3	Minimieren beim Programmstart.....	14
6.3.4	Fehler anzeigen beim Programmstart.....	14
6.3.5	Kartenleser.....	15
6.3.6	Berichte.....	16
6.3.7	Bedienungshinweise.....	17
6.3.8	Kundenüberwachung.....	18
6.3.9	Kundenüberwachung.....	19
6.3.10	UniReader.....	20
6.4	Einstellungen Parameter.....	21
6.4.1	Kunden.....	21
6.4.2	Grundeinstellung der Parameter.....	21
6.4.3	Verkaufsstellen.....	22
6.4.4	Grundeinstellung der Parameter.....	22
6.4.5	Servicekarte.....	23
6.4.6	Grundeinstellung der Parameter.....	23
7	Verwaltung Kunden 	24
7.1	Neue Kunden hinzufügen.....	25
7.1.1	Automatennummer.....	25
7.1.2	Kundennummer.....	26
7.1.3	Zählernummer.....	26
7.1.4	Zusatzinformation auf Quittung.....	26
7.1.5	Saldo (Schuldenbetrag ändern).....	26
7.1.6	Kundenüberwachung.....	27
7.1.7	Kassierautomatentypen 270/170/663Plus, oder 870/770.....	27
7.1.8	Status.....	27
7.2	Kundenblatt.....	28
7.2.1	Kunden Wertkarten.....	28
7.2.2	Kunden Ladungen.....	30
7.2.3	Kassierautomaten-Einstellungen (Parameter) ändern.....	31

7.3	Kunden löschen	32
8	Verwaltung  Verkaufsstellen	33
8.1	Allgemeine Bedienung	33
8.2	Immer Automatennummer 0.....	33
9	Servicekarte  erstellen	34
9.1	Neue Servicekarte hinzufügen	35
9.1.1	Nummer	35
9.1.2	Kassierautomatentypen 270/170/663Plus oder 870/770	35
9.2	Kassierautomaten-Einstellungen (Parameter) bearbeiten	36
9.2.1	Einstellung der Servicekartenparameter.....	36
10	Wertkarte lesen.....	37
10.1	Neue Automaten Daten von der Karte übernommen	37
11	Daten von Ladestation übernehmen mit Collector Card.....	37
11.1	Collector Card Initialisieren.....	37
12	Kundenüberwachung 	38
12.1	Voraussetzung	38
13	Auswertungen 	39
14	Parameter und Zeitfenster der Typen 870/770.....	40
14.1	Parameter und Zeitfenster für Wertkarten	40
14.1.1	Betriebsparameter.....	40
14.1.2	Zeitfenster	42
14.1.3	Sommerzeit.....	42
14.2	Parameter und Zeitfenster für Servicekarten	43
14.2.1	Betriebsparameter.....	43
14.2.2	Zeitfenster	45
14.2.3	Sommerzeit.....	45
14.2.4	Zusätzliche Automatenparameter nur für Servicekarten	46
15	Parameter und Zeitfenster der Typen 270/ 170 und 663Plus	47
15.1	Parameter und Zeitfenster für Wertkarten	47
15.1.1	Betriebsparameter.....	47
15.1.2	Zeitfenster	48
15.2	Parameter und Zeitfenster für Servicekarten	49
15.2.1	Betriebsparameter.....	49
15.2.2	Zeitfenster	51
15.2.3	Zusätzliche Automatenparameter nur für Servicekarten	52
16	Anhänge	53

1 Einführung

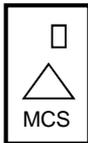
Das *EnergyPro* PC-Programm hilft, das Potential der Möglichkeiten mit dem „MCS Inkasso-System“, vielfältig zu nutzen. Die Chipkarte wird als Datenübermittler zwischen PC und Kassierautomat eingesetzt. So können vom PC aus die Einstellungen im Kassierautomaten verändert werden. In der Gegenrichtung schreibt der Kassierautomat die Zählerstände und kassierten Beträge auf die Karte. Im PC werden die gesammelten Daten gespeichert und ausgewertet. Das Resultat der Auswertungen kann auf verschiedenen Listen ausgedruckt werden. Die Verbindung zwischen dem PC und den Chipkarten erfolgt mittels der Schreib/Lesebox über die serielle PC-Schnittstelle. Die hauptsächlichsten Merkmale des *EnergyPro* Programms sind:

- **Erstellen von Wertkarten**
- **Auslesen der Daten vom Kassierautomat über die Wertkarten**
- **Überwachung überfälliger Kunden**
- **Übergabe von Einstellungen via Karte zum Kassierautomaten**
- **Erstellen von Quittungen, Listen und Zusammenfassungen**

Mit der PC-Software können auf einfache Weise die Wertkarten mit einem kassierten Betrag aufgeladen werden. Die Wertkarten können dabei neutral oder kundenspezifisch erstellt werden. Im gleichen Vorgang können auch Tarife oder andere Einstellungen auf die Wertkarte übertragen werden. Der Kassierautomat übernimmt dann neben dem Guthaben auch die mitgelieferten neuen Einstellungen. Kundenspezifisch erstellte Wertkarten können nur am Automaten des gewählten Kunden eingesetzt werden, neutrale Karten dagegen an allen Automaten, bei welchen die Betreiber Nummer mit derjenigen auf der Karte übereinstimmt.

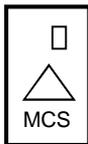
Der Kassierautomat schreibt bei jeder Guthabenübernahme von der Karte die Werte von den internen Totalisatoren zusammen mit dem Datum und der Automatennummer auf die Wertkarte. Diese Werte können mit dem PC-Programm gelesen und im PC gespeichert und ausgewertet werden. Es lässt sich dadurch auch bei einer neutralen Wertkarte bestimmen, welcher Kunde mit welchem Betrag seinen Kassierautomaten nach geladen hat. Das Programm überwacht die Zahlungen jedes Kunden. Es meldet das überfällige Erscheinen eines Kunden zur nächsten Zahlung. Ungereimtheiten wie Manipulation, nicht gemeldeter Wegzug usw. können schnellstmöglich geklärt werden.

2 Kartenübersicht

**Verwaltungskarte** (ID-No. EE.CK.151.25.D0)

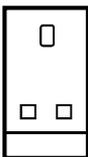
Funktion:

- **Zutritt** zur Einstellung der Betriebsparameter am Kassierautomaten

**Rote Servicekarte** (ID-No. EE.CK.151.23.D0) für die Typen 270/ 170 und 663Plus
Grüne Servicekarte (ID-No. EE.CK.151.26.00) für die Typen 870/ 770

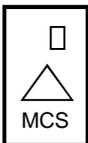
Funktion:

- **Zutritt** zur Einstellung der Automatennummer, Zeit und Datum sowie Abgleichen des internen Zählerstands mit demjenigen des Stromzählers
- **Übertragen** der Betriebsparameter, Zeitfenster in den Kassierautomaten
- **Setzen und Zurücksetzen:** Automaten Guthaben, verbrauchter Kredit und Guthabentotalisator
- **Kontrolle** der Hardware des Kassierautomaten vor Ort

**Programmierkarte mit 2 Tasten** (ID-No. AL.CK.083.02.00)

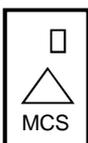
Funktion:

- **Einstellung** von Automatennummer, Zeit, Datum und Abgleich des internen Zählers
- **Einstellung** von Betriebsparameter und Zeitfenster

**Collector Card** (ID-No. EE.CK.083.75.00)

Funktion:

- Datentransfer der Offline Ladestation 712-LS zum PC Programm EnergyPro

**Wertkarte** Standarddruck (ID-No. EE.CK.151.20.00)**Wertkarte** Kundendruck (ID-No. EE.CK.151.21.00)

Funktion:

- **Übertragung** von Guthaben in den Kassierautomaten
- **Übertragung** der Betriebsparameter, Zeitfenster in den Kassierautomaten
- **Übertragung** der Automatenwerte ins PC-Programm

3 Allgemeines zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung dient als Leitfaden für die Inbetriebnahme des Systems sowie als Nachschlagewerk für die Bedienung der **EnergyPro** Software. Die folgende Tabelle zeigt die Konventionen, welche in diesem Buch verwendet werden:

Konvention	Beschreibung
<i>Text kursiv fett</i>	Der kursive Text markiert Menüpunkte oder Schalter der Programmoberfläche.
Klicken	Der Begriff „klicken„ oder „anklicken„ wird für Vorgänge, bei denen der Cursor auf einen Schalter oder einen Menüpunkt gesetzt und die linke Maustaste kurz gedrückt wird, verwendet.
Doppelklicken	Der Vorgang entspricht dem Klicken, wobei die linke Maustaste zweimal hintereinander kurz gedrückt wird.
Listbox	Bezeichnung für eine Box, aus welcher durch Anklicken eine Zeile ausgewählt werden kann.

4 Notwendige Hardware

Die **EnergyPro** Software wird auf CD-ROM ausgeliefert. Um diese Applikation installieren und benutzen zu können, muss das PC-System die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Windows XP / Windows VISTA / Windows 7 / Windows 8 (32 oder 64 Bit)
- 1 GB RAM oder mehr (siehe auch OS-Spezifikationen)
- 100 MB Festplatten Speicher
- USB Port für den UniReader

5 Installation

Die Installation von EnergyPro, der Kartenleser sowie die Anweisungen zur Datenübernahme von MCS-Energie werden im Dokument „Installationsanleitung EnergyPro“ behandelt.

6 Grundeinstellungen

Über das Menu „Datei->Einstellungen“ können Sie das EnergyPro konfigurieren. Die Einstellungen sind in drei Gruppen eingeteilt.

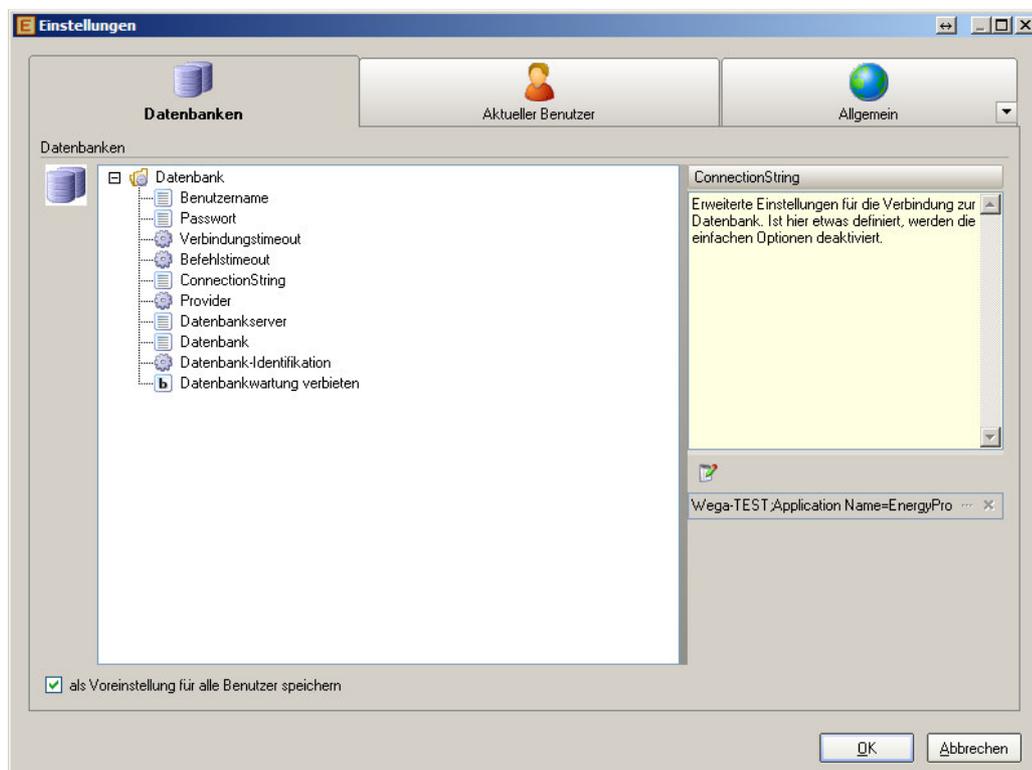
- Datenbankeinstellungen (nur Administratoren)
- Aktueller Benutzer (Benutzerspezifische Einstellungen)
- Allgemein (Globale Einstellungen)

Kurzbeschreibung Symbolleiste

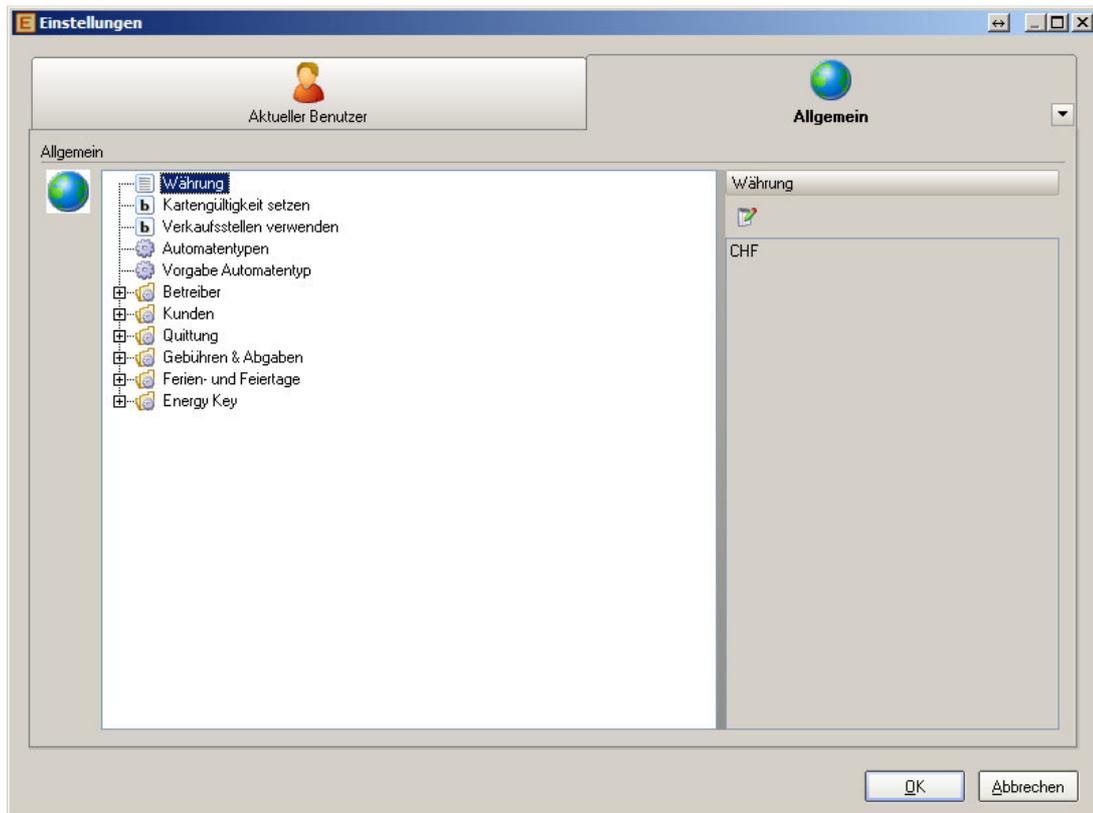
-  Erstellt einen neuen Eintrag
-  Löscht den aktuell ausgewählten Eintrag
-  Kopiert den aktuell ausgewählten Eintrag
-  Bearbeitet einen Eintrag
-  Speichert die Änderung des aktuellen Eintrages
-  Verwirft die Änderung des aktuellen Eintrages

6.1 Datenbank

Das Register für die Datenbank Einstellungen werden nur angezeigt, wenn zuvor die Verwaltungskarte als Administratorzugang in den Kartenleser eingesteckt wurde oder das Programm mit einer Security Lizenz betrieben wird und der eingeloggt Benutzer als Administrator definiert wurde. Mit der Security Lizenz kann jedem Benutzer unterschiedliche Rechte erteilt werden und somit gewisse Einstellungen ganz ausblenden oder nur sichtbar machen.



6.2 Allgemein



6.2.1 Währung

Hier kann die Abkürzung für die Währung eingetragen werden. Diese wird auf den Quittungen und Berichten aufgedruckt.

6.2.2 Kartengültigkeit setzen

Hier kann eingestellt werden, dass auf der Wertkarte eine Gültigkeit gesetzt wird. Dies sollte nur in Ausnahmefällen aktiviert werden.

6.2.3 Verkaufsstellen verwenden

Hier kann eingestellt werden, ob mit verschiedenen Verkaufsstellen gearbeitet werden möchte.

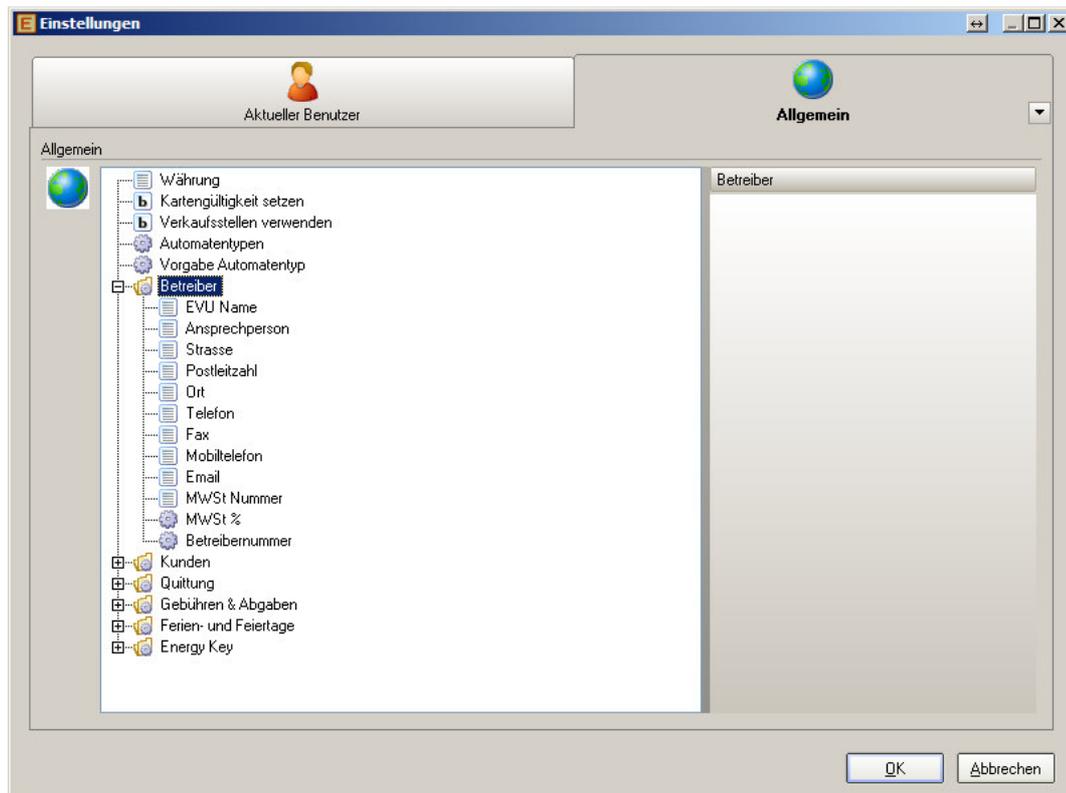
6.2.4 Automatentypen

Hier kann eingestellt werden, welche Kassierautomatentypen im Einsatz sind.

6.2.5 Vorgabe Automatentyp

Hier kann eingestellt werden, welcher Standard Automatentyp beim Erstellen eines neuen Kunden oder einer neuen Servicekarte ausgewählt ist.

6.2.6 Betreiber



6.2.6.1 Angaben zum Betreiber

Hier können Sie die Angaben zum Betreiber angeben. Diese werden in der Kopfzeile und in den diversen Berichten ausgedruckt. Dies kann aber unter den Quittungen auch unterbunden werden.

6.2.6.2 MwSt.-Nummer und Satz

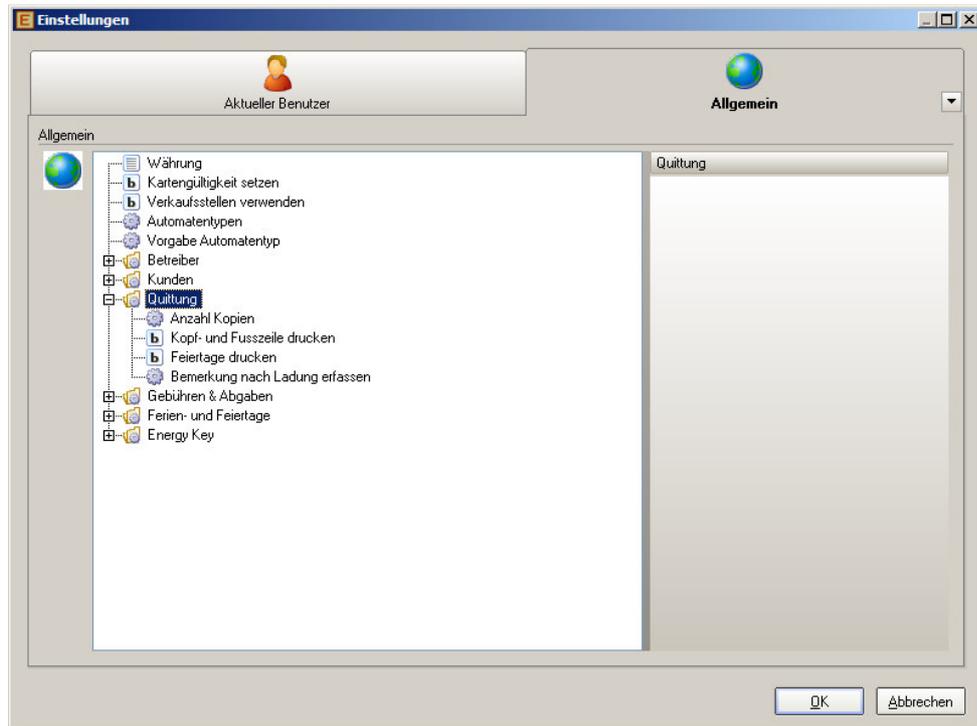
Hier geben Sie die MwSt.-Nummer und den MwSt.-Satz an.

6.2.6.3 Betreibernummer

Hier müssen Sie die Betreibernummer angeben (Wir empfehlen, dass die Postleitzahl verwendet wird).

	Diese Nummer muss mit derjenigen im Automaten (Parameter P-001) übereinstimmen, ansonsten werden die Wertkarten beim Kassierzusatz nicht akzeptiert.
--	--

6.2.7 Quittungen



In diesem Abschnitt können Sie die Quittung beeinflussen.

6.2.7.1 Anzahl Kopien

Hier können Sie die gewünschte Anzahl Kopien einstellen (empfohlen wird eine Kopie für das EVU Archiv). Die Quittungen können aber jederzeit nochmals ausgedruckt werden.

6.2.7.2 Kopf- und Fusszeile drucken

Hier können Sie einstellen, ob die Kopf- und Fusszeile gedruckt werden soll. Wenn Sie vorge-drucktes Papier für die Quittungen nutzen möchten, stellen Sie die Einstellung auf Nein.

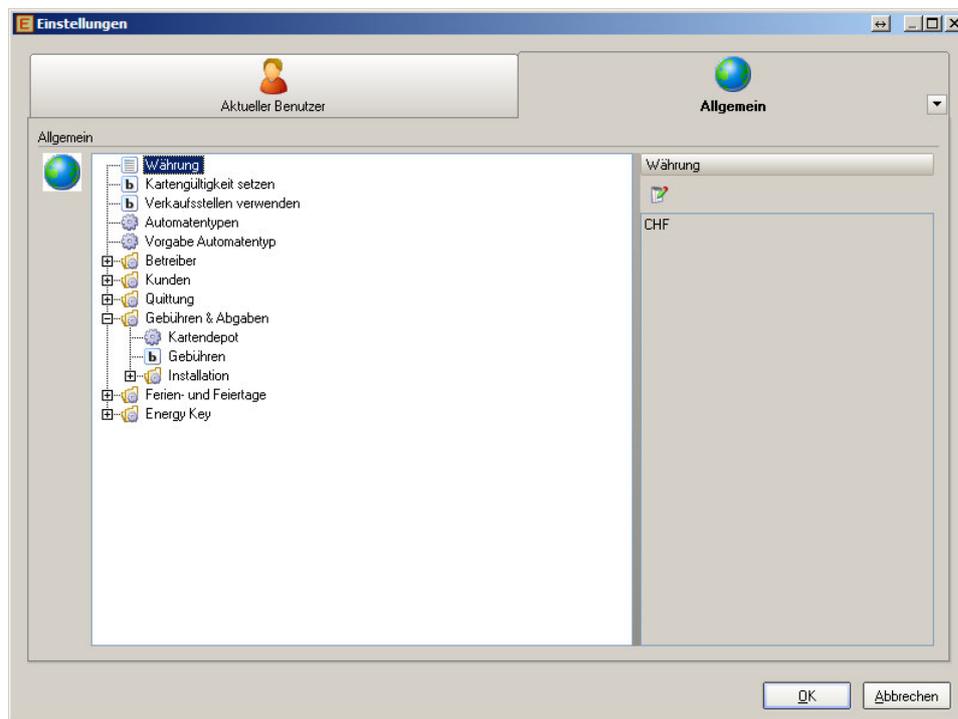
6.2.7.3 Feiertage drucken

Hier können Sie einstellen, ob die Ferien- und Feiertage auf der Quittung ausgedruckt werden sollen, damit der Kunde sieht, wann der Kassierautomat nicht abschalten kann.

6.2.7.4 Bemerkung nach Ladung erfassen

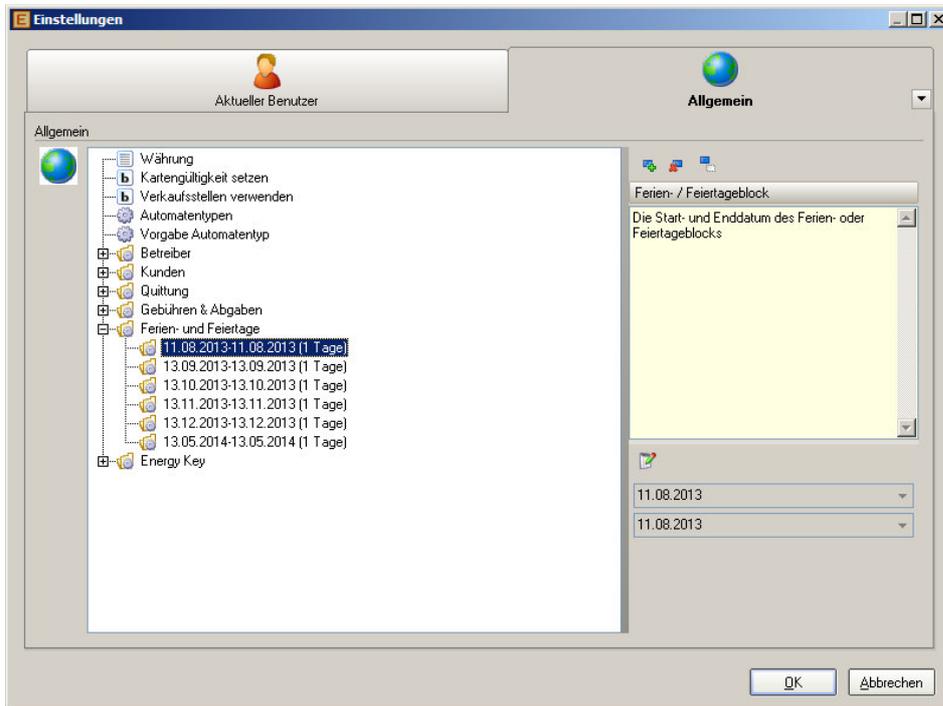
Hier können Sie einstellen, ob nach dem Erstellen der Karte eine Bemerkung erfasst werden soll.

6.2.8 Gebühren und Abgaben



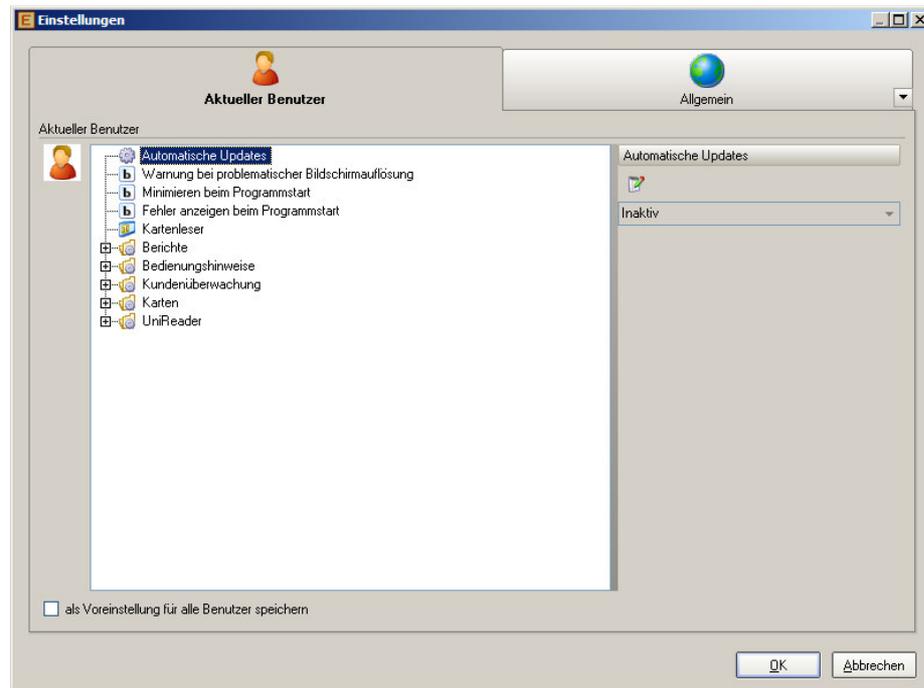
In diesem Abschnitt können Sie zusätzliche Gebühren, wie zum Beispiel ein Installationspauschale für die Montage des Kassierzusatzes, und ein Depot für die Karten einstellen.

6.2.9 Ferien- und Feiertage



Wenn Sie Automaten vom Typ 870/770 verwenden können Sie in diesem Abschnitt ihre Ferien- und Feiertage definieren. Beim Erstellen der Wertkarte werden die Daten auf die Karte übertragen, so dass der Automat während diesen Zeiten nicht abschalten kann.

6.3 Aktueller Benutzer



6.3.1 Automatische Updates

Hier kann eingestellt werden, ob das Programm automatisch aktualisiert werden soll.

6.3.2 Warnung bei problematischer Bildschirmauflösung

Hier kann eingestellt werden, dass bei einer zu geringen Bildschirmauflösung eine Warnung erscheint.

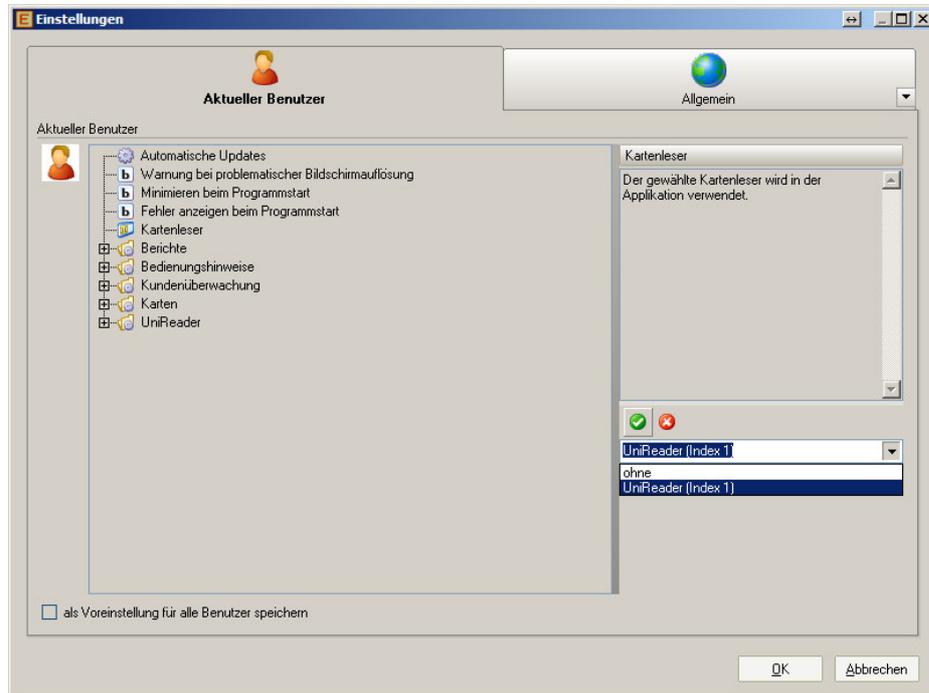
6.3.3 Minimieren beim Programmstart

Hier kann eingestellt werden, dass nach dem Programmstart das EnergyPro minimiert werden soll. Auf diese Weise kann das Programm im Autostart sein und sobald eine Karte eingesteckt wird, öffnet sich das Programm für den Benutzer.

6.3.4 Fehler anzeigen beim Programmstart

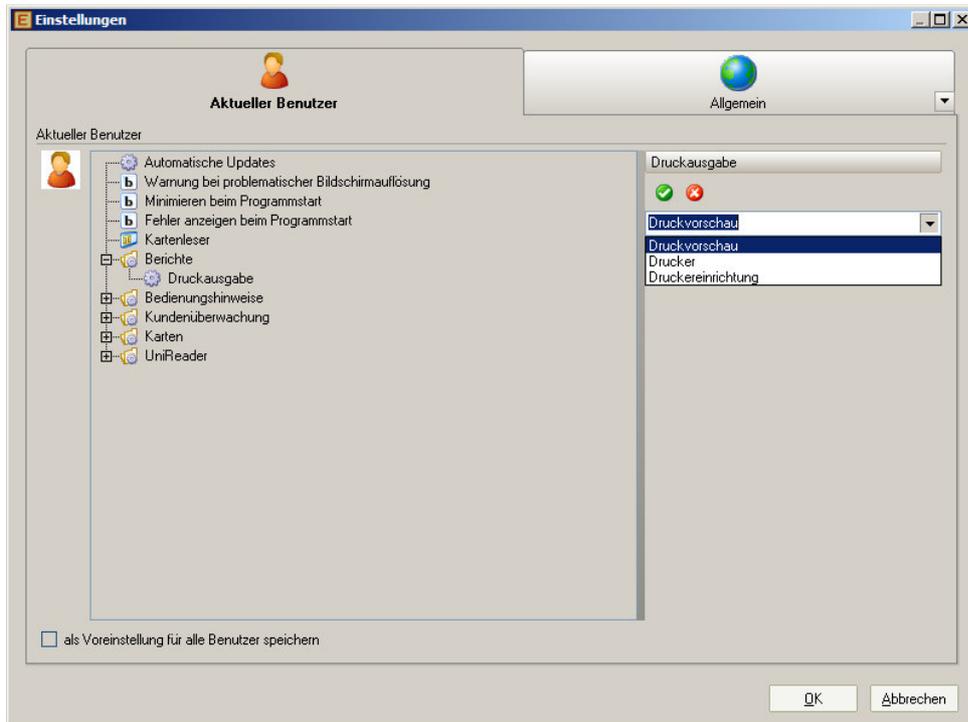
Sind Fehler vorhanden werden diese beim Programmstart angezeigt.

6.3.5 Kartenleser



Am Hauptarbeitsplatz muss die Software mit **dem Kartenleser UniReader** installiert sein, damit die Wertkarten und Servicekarten bearbeitet werden können.
Für das Bearbeiten oder Drucken der Kundendaten können Sie die Software auch auf einem zweiten PC installieren, sofern Sie nie gleichzeitig an beiden Computern arbeiten.
Das gleichzeitige Arbeiten an mehreren Arbeitsplätzen ist nur mit einer Zusatzlizenz für mehrere Benutzer möglich.

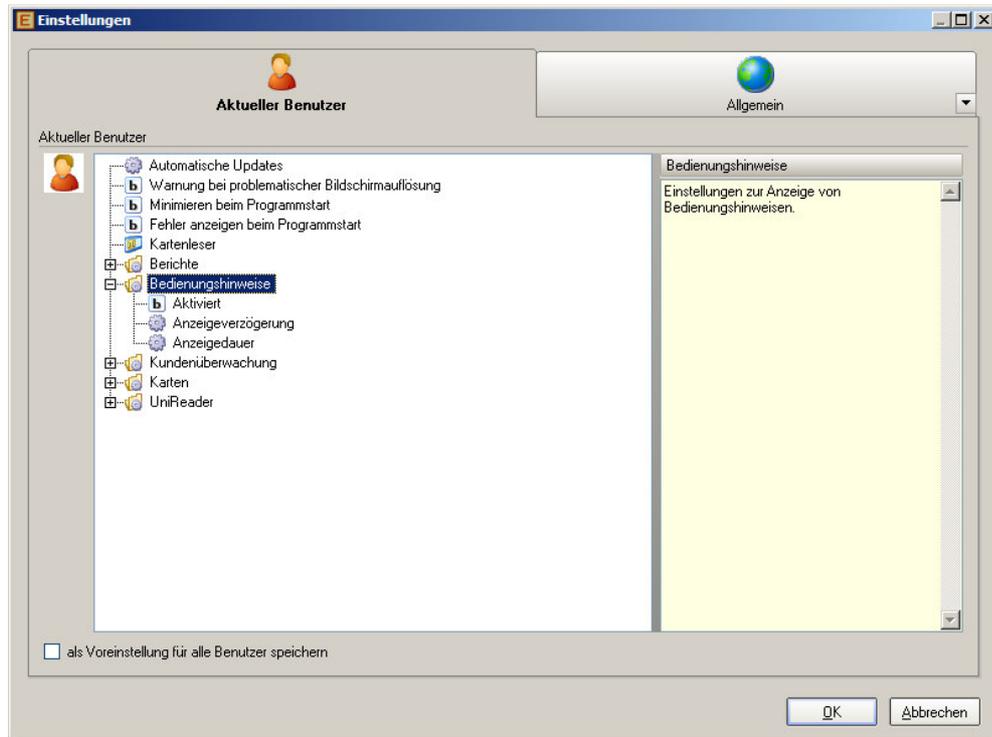
6.3.6 Berichte



In diesem Abschnitt kann die Druckausgabe eingestellt werden. Es stehen drei Möglichkeiten zur Auswahl:

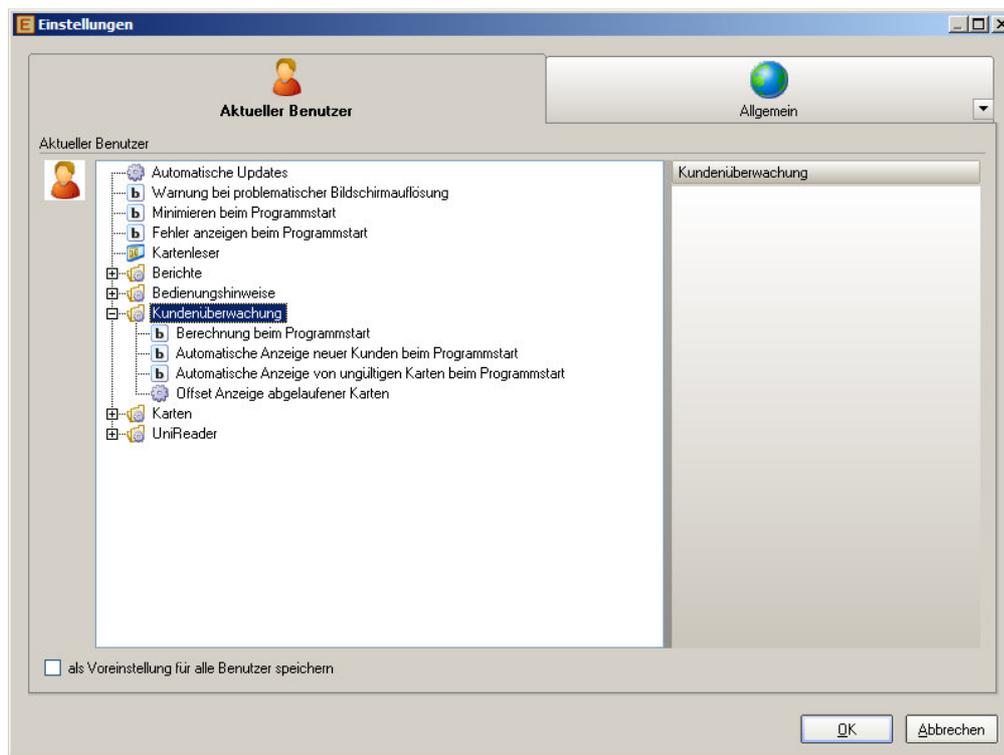
1. Druckvorschau – Der Bericht öffnet sich in einem separaten Fenster.
2. Drucker – Der Bericht wird sofort auf dem Standard Drucker ausgedruckt.
3. Druckereinrichtung – Der Benutzer erhält die Abfrage auf welchem Drucker der Bericht ausgedruckt werden soll.

6.3.7 Bedienungshinweise



In diesem Abschnitt können Sie die Bedienungshinweise aktivieren und die Anzeigedauer sowie die Anzeigeverzögerung einstellen.

6.3.8 Kundenüberwachung



In diesem Abschnitt können Sie die Kundenüberwachung und das Verhalten beim Programmstart vom EnergyPro beeinflussen.

6.3.8.1 Berechnung beim Programmstart

Sie können einstellen, dass bei jedem Programmstart die Berechnung der überfälligen Kunden durchgeführt wird.

6.3.8.2 Automatische Anzeige neuer Kunden

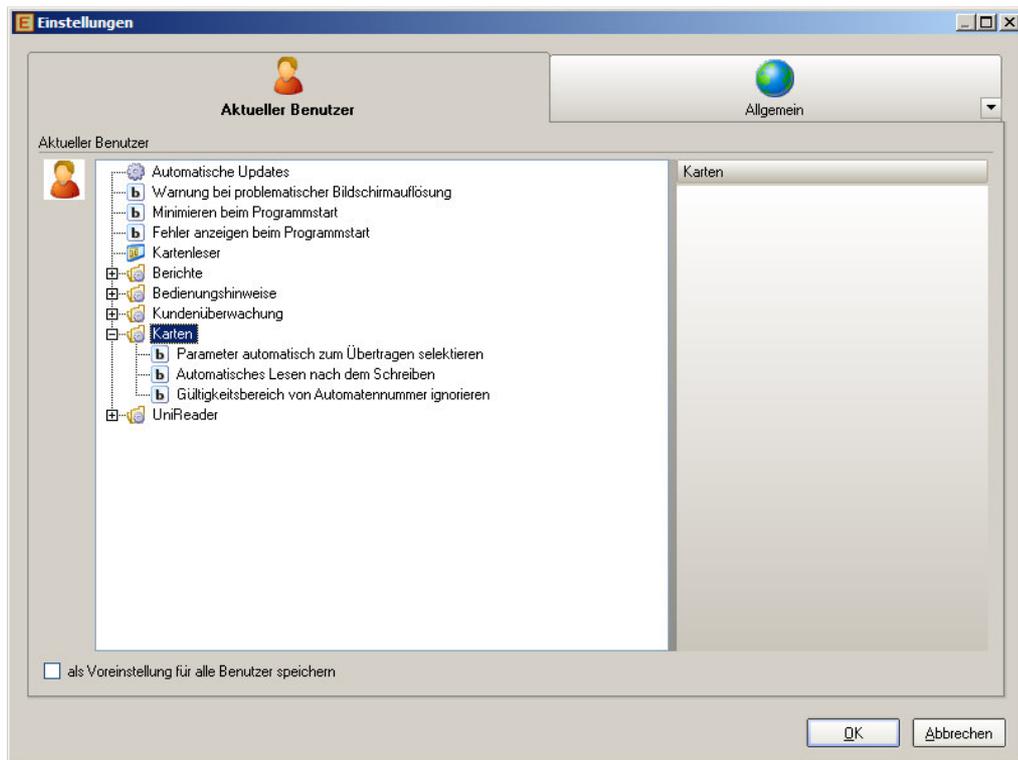
Sie können einstellen, dass bei jedem Programmstart neue Kunden, welche eine Automatennummer kleiner als 1000 haben angezeigt werden.

6.3.8.3 Automatische Anzeige ungültiger Karten und Offset

Sie können einstellen, dass ungültige (Offset = 0) oder bald verfallende (Offset > 0) Wertkarten beim Programmstart angezeigt werden.

	<p>Auf einer Wertkarte können maximal 10 Ferien- und Feiertage gespeichert werden. Sollte ein Kunde eine Wertkarte über eine längere Zeit verwenden, ohne dass die Karte neu erstellt wird, können neue Ferien- und Feiertage nicht in den Kassierautomaten übertragen werden. Bevor der letzte Ferien- bzw. Feiertag erreicht wird, muss für den Kunden eine neue Wertkarte, welche die neuen Ferien- und Feiertage enthält, erstellt werden.</p>
--	--

6.3.9 Kundenüberwachung



In diesem Abschnitt können Sie das Schreiben der Wertkarte beeinflussen.

6.3.9.1 Parameter automatisch zum Übertragen selektieren

Parameter welche auf dem Kundenblatt eingestellt sind, können automatisch ausgewählt oder abgewählt werden.

6.3.9.2 Automatisches Lesen nach dem Schreiben

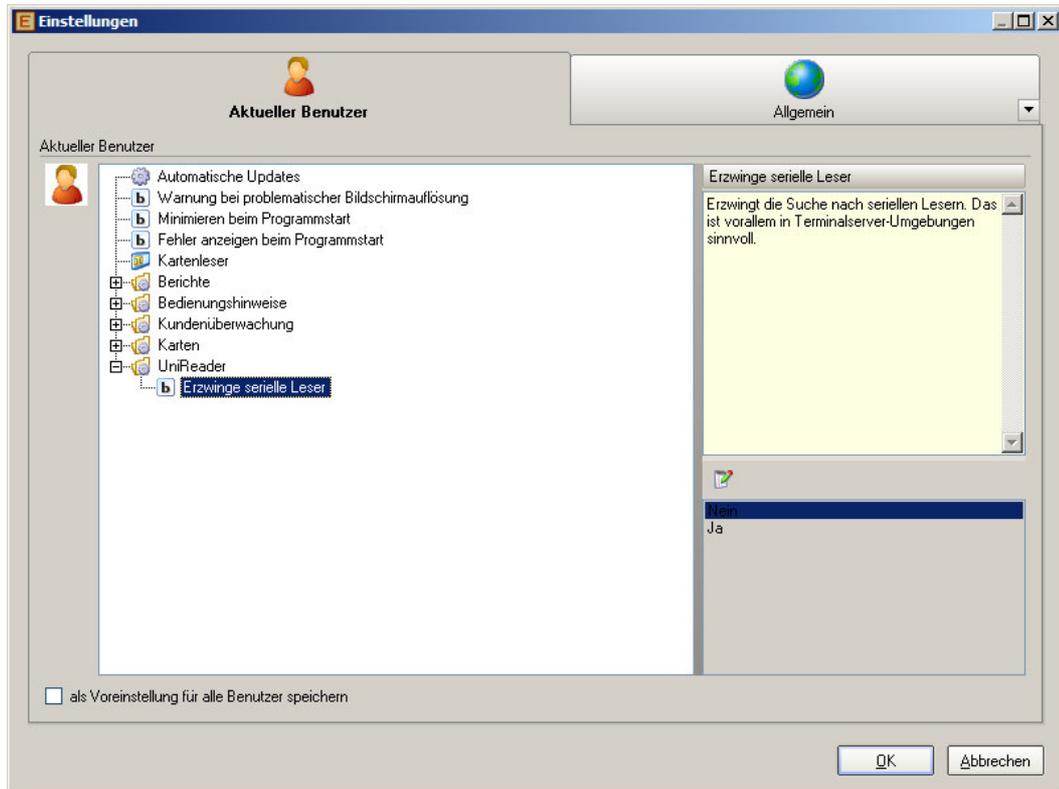
Nach dem Beschreiben einer Karte wird die Karten nochmals gelesen.

6.3.9.3 Gültigkeitsbereich von Automaten ignorieren

Sollten Sie bei den Kassierzusätzen den Parameter P-018 Automatennummer kleiner als 1000 verwenden muss diese Option aktiviert werden, damit die Wertkarten beschrieben werden können.

	Es wird empfohlen, dass die Automatennummer fortlaufend ab dem Startwert 1000 vergeben wird.
---	--

6.3.10 UniReader

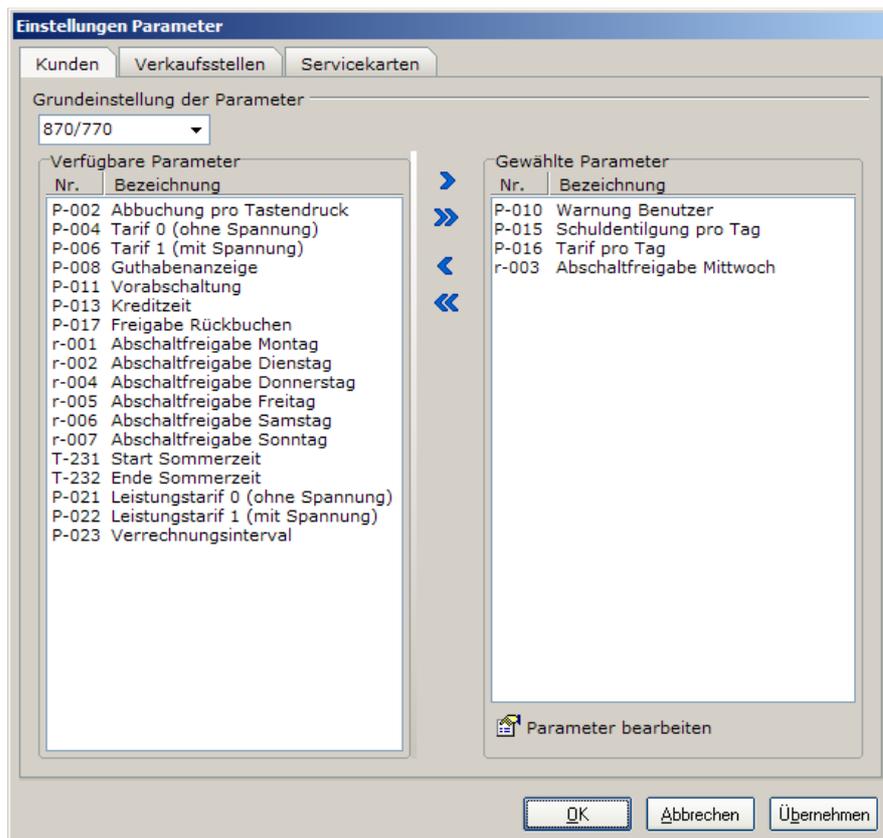


Die Option „Erzwinge serielle Leser“ sollte aktiviert werden, wenn das EnergyPro in einer Terminalserver Umgebung betrieben wird.

- | | |
|---|--|
|  | <p>Damit der virtuelle serielle COM Port beim UniReader aktiviert wird, muss im Gerätemanager in den Treibereigenschaften beim UniReader auf dem Register „Erweitert/Advanced“ die Checkbox „VCP laden/Load VCP“ aktiviert werden und danach der Kartenleser ausgesteckt und nochmals eingesteckt werden</p> |
|  | <p>Bei der Verbindung mit dem Terminalserver muss darauf geachtet werden, dass die lokalen COM Ports auf den Terminalserver weiterverbunden werden.</p> |

6.4 Einstellungen Parameter

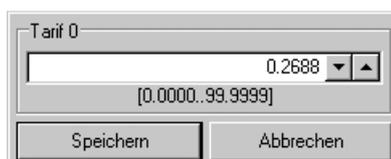
6.4.1 Kunden



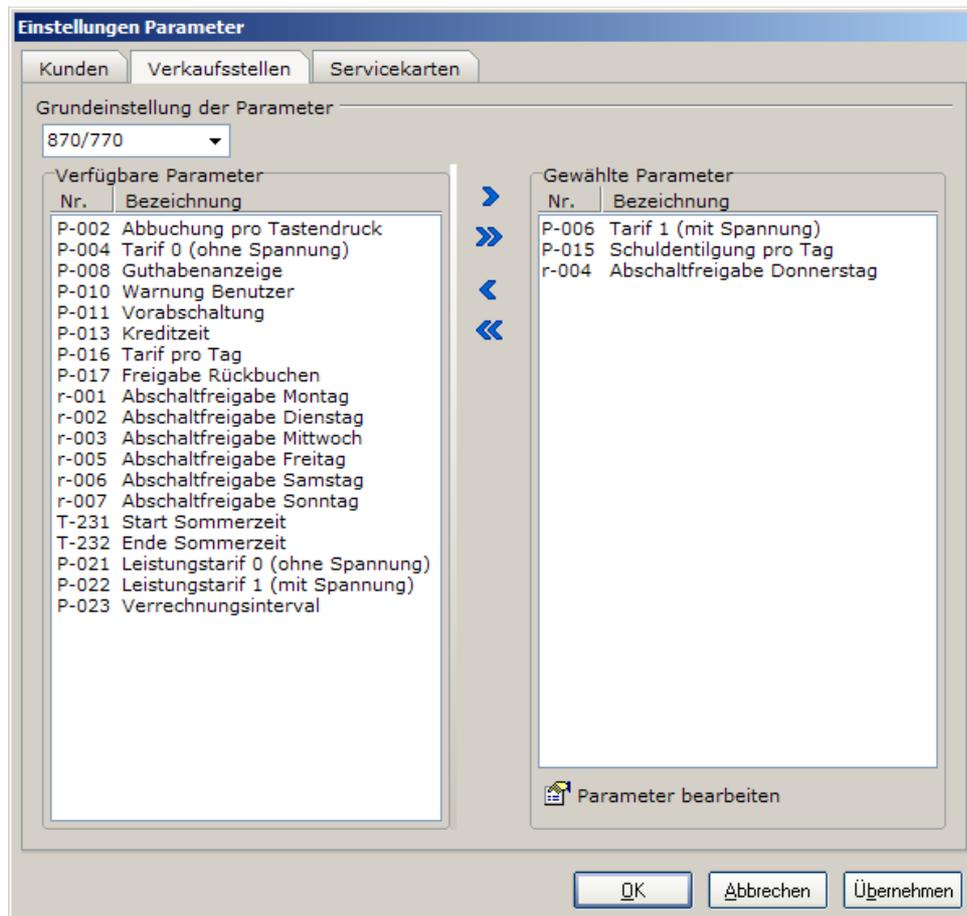
6.4.2 Grundeinstellung der Parameter

Wählen Sie die gewünschten Parameter, welche Sie als Vorgaben für neue Kunden möchten über die Pfeil-Buttons aus. Es können für die verschiedenen Automatentypen unterschiedliche Parameter ausgewählt werden.

Zum Einstellen des Parameterwerts klicken Sie auf den Parameternamen und danach auf die Taste  Parameter bearbeiten. In der Jetzt erscheinenden Einstellbox können Sie den Wert eingeben und danach klicken Sie auf die Taste .



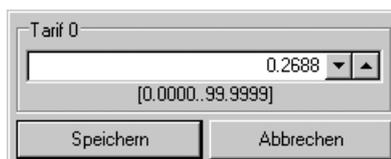
6.4.3 Verkaufsstellen



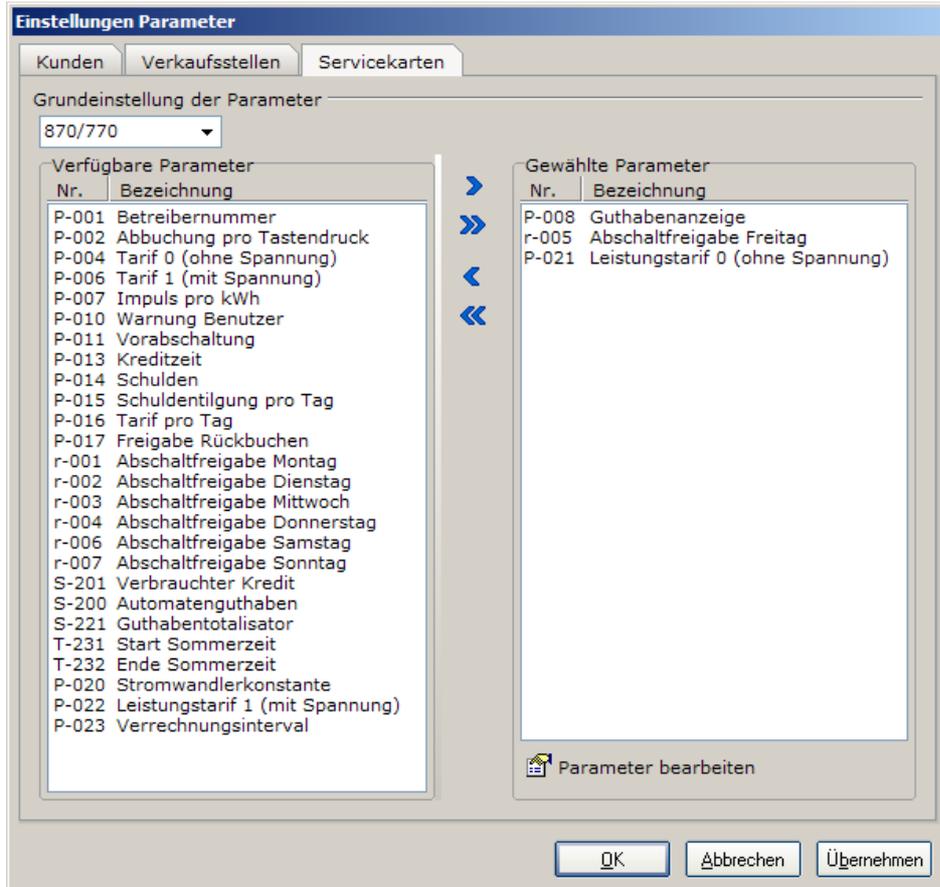
6.4.4 Grundeinstellung der Parameter

Wählen Sie die gewünschten Parameter, welche Sie als Vorgaben für neue Kunden möchten über die Pfeil-Buttons aus. Es können für die verschiedenen Automatentypen unterschiedliche Parameter ausgewählt werden.

Zum Einstellen des Parameterwerts klicken Sie auf den Parameternamen und danach auf die Taste  **Parameter bearbeiten**. In der Jetzt erscheinenden Einstellbox können Sie den Wert eingeben und danach klicken Sie auf die Taste  **Speichern**.



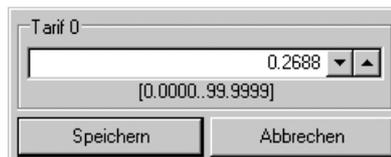
6.4.5 Servicekarte



6.4.6 Grundeinstellung der Parameter

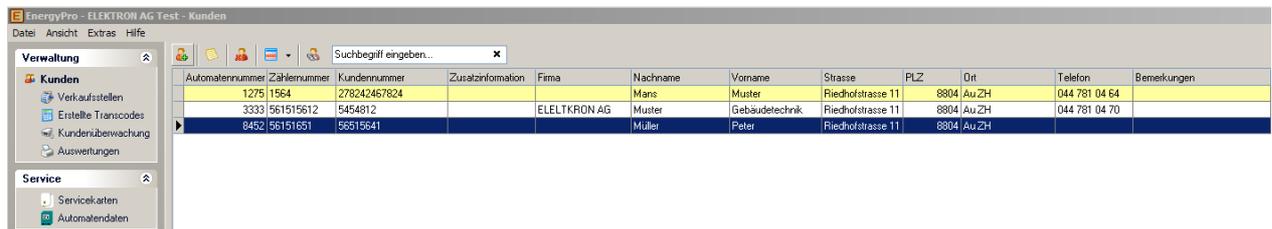
Wählen Sie die gewünschten Parameter, welche Sie als Vorgaben für neue Kunden möchten über die Pfeil-Buttons aus. Es können für die verschiedenen Automatentypen unterschiedliche Parameter ausgewählt werden.

Zum Einstellen des Parameterwerts klicken Sie auf den Parameternamen und danach auf die Taste Parameter bearbeiten. In der Jetzt erscheinenden Einstellbox können Sie den Wert eingeben und danach klicken Sie auf die Taste Speichern.



7 Verwaltung Kunden

Klicken Sie in der Liste **Verwaltung** auf **Kunden**.



The screenshot shows the 'EnergyPro - ELEKTRON AG Test - Kunden' window. On the left, the 'Verwaltung' menu is open, highlighting 'Kunden'. The main area displays a table with the following data:

Automatennummer	Zahlernummer	Kundennummer	Zusatzinformation	Firma	Nachname	Vorname	Strasse	PLZ	Ort	Telefon	Bemerkungen
1275	1564	278242467824			Mans	Muster	Riedhofstrasse 11	8804	Au ZH	044 781 04 64	
3333	561515612	5454812		ELEKTRON AG	Muster	Gebäudetechnik	Riedhofstrasse 11	8804	Au ZH	044 781 04 70	
8452	56151651	56515641			Müller	Peter	Riedhofstrasse 11	8804	Au ZH		

Kurzbeschreibung Symbolleiste



Neue Kunden hinzufügen (siehe Kapitel 7.1 Neue Kunden hinzufügen)



Kundenblatt: Wertkarten, Ladungen, Parameter, Auswertungen und Eigenschaften (siehe Kapitel 7.2 Kundenblatt)



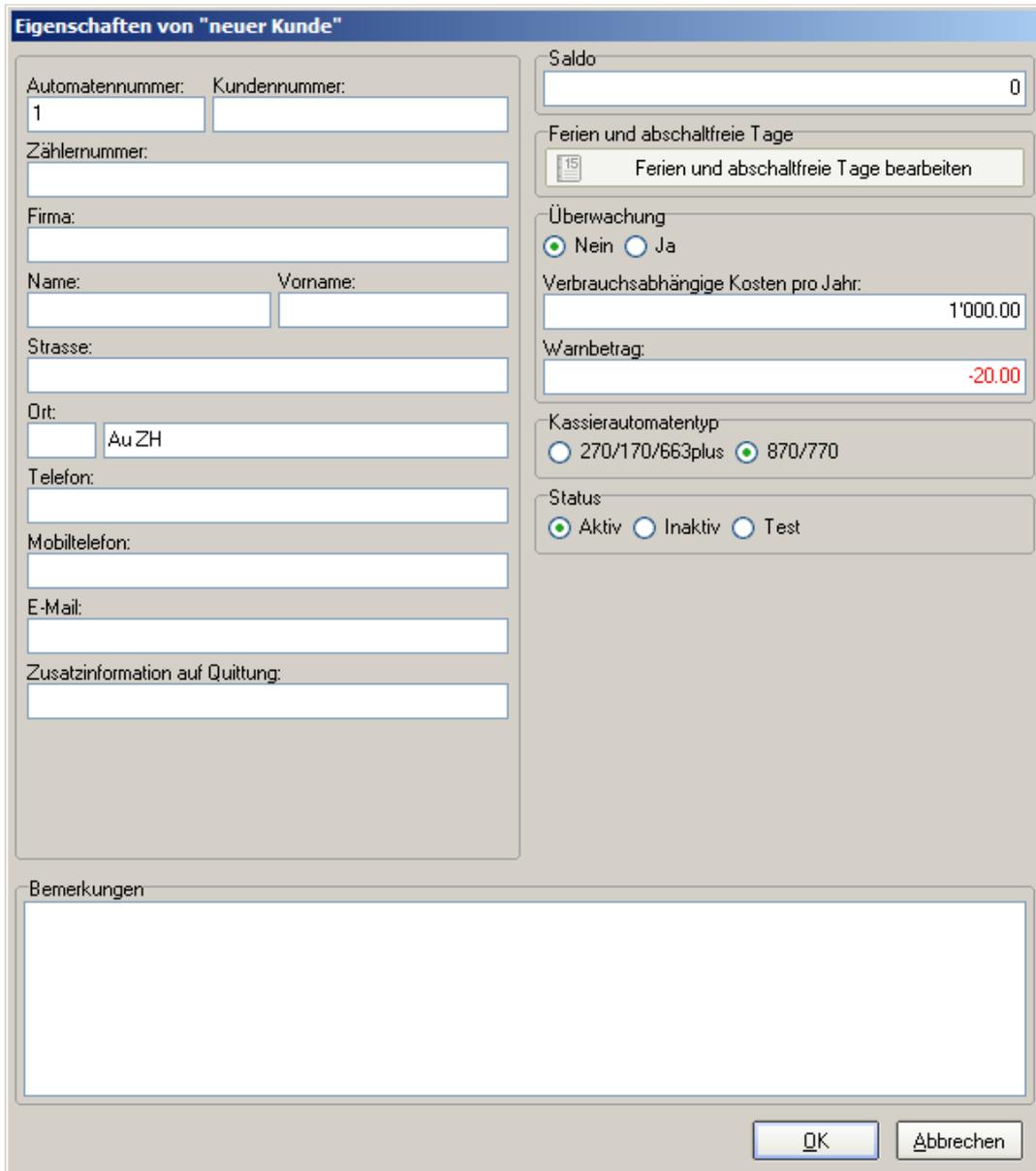
Kunden löschen (siehe Kapitel 7.3 Kunden löschen)



Suchen nach einem Kundennamen oder Kundennummer

7.1 Neue Kunden hinzufügen

Um einen neuen Kunden zu erfassen, klicken Sie auf . Das Fenster **Kunden Eigenschaften** wird geöffnet. Geben Sie nun die gewünschten Datensätze ein.



Eigenschaften von "neuer Kunde"

Automatennummer: Kundennummer:

Zählernummer:

Firma:

Name: Vorname:

Strasse:

Ort:

Telefon:

Mobiltelefon:

E-Mail:

Zusatzinformation auf Quittung:

Saldo:

Ferien und abschaltfreie Tage
 Ferien und abschaltfreie Tage bearbeiten

Überwachung
 Nein Ja

Verbrauchsabhängige Kosten pro Jahr:

Wartbetrag:

Kassierautomatentyp
 270/170/663plus 870/770

Status
 Aktiv Inaktiv Test

Bemerkungen

Die Einstellungen werden erst mit dem bestätigen der OK Taste gespeichert.

7.1.1 Automatennummer

Die Automatennummer 1000-9999 ist der Identifikationsschlüssel zum Kassierautomaten. Das Programm EnergyPro überprüft beim Speichern, dass jede Nummer nur einmal verwendet wird. Aus diesem Grund wird die Automatennummer und der Name nach dem Einlesen der ersten Automaten Daten schreibgeschützt.

7.1.1.1 Automatennummern 1000-9999

Nur die Automatennummer von 1000-9999 können für Kassierautomaten verwendet werden. Die Automatennummer von 1-999 haben eine spezielle Funktion, siehe Kapitel 7.1.1.2 Neukunden erhalten automatisch eine Automatennummern 1-999.

7.1.1.2 Neukunden erhalten automatisch eine Automatennummern 1-999

Diese Funktion ist für die Administrative Abteilung, damit sie sich nicht um die Automatennummer kümmern muss.

Wenn Sie einen neuen Kunden eröffnen ohne Automatennummer, erhält dieser automatisch eine fortlaufende Automatennummer von 1 bis 999. Nun kann die "Zähler" Abteilung Technik einen Automaten vorbereiten und die Automatennummer des Kassierautomaten ergänzen.

7.1.2 Kundennummer

Hier können Sie Ihre interne Administrationsnummer des Kunden eingeben.

7.1.3 Zählernummer

Hier können Sie die Zählernummer eingeben.

7.1.4 Zusatzinformation auf Quittung

Hier können Sie die Zusatzinformationen wie z.B. Kundennummer für Gas oder Wasser des Kunden eingeben. Diese Informationen werden auf die Quittung gedruckt.

7.1.5 Saldo (Schuldenbetrag ändern)

Hier können Sie den Saldoausgleich der einzelnen Kunden vornehmen. Sie übertragen den Kunden-Saldo von Ihrer Abrechnung in die Stammdaten des entsprechenden Kunden. Dieser wird bei dem nächsten Laden der Kunden-Wertkarte automatisch verbucht. Diese Funktion ist für Sie die Lösung für die automatische Schuldentilgung und den automatischen Saldoausgleich.

Bespiele: Arbeiten Sie mit einer Mischrechnung für Sommer- und Wintertarif oder mit Blindleistungs- oder Leistungsspitzen-Verrechnung, so entsteht eine Differenz, welche Sie mit dieser Funktion ausgleichen können.

Die Schuldentilgung pro Tag muss bei den kundenspezifischen Parametereinstellungen richtig eingestellt werden (siehe Kapitel 7.2.3 Kassierautomaten-Einstellungen (Parameter) ändern).

Diese werden mit dem negativen Saldo (also Schulden) übertragen.

7.1.5.1 Automatischer Saldo ausgleichen

Beim nächsten Laden der Kunden-Wertkarte wird der Saldo verbucht. Das heisst, ein positiver Saldo wird als Guthaben auf die Karte übertragen und ein negativer Saldo wird als Schuld übertragen. Zusätzlich wird bei Schulden die Schuldentilgung übertragen und zusammen werden diese Parameter auf der Quittung aufgeführt.

Der verbuchte Saldo wird automatisch gelöscht.

7.1.5.2 Limiten Kassierautomatentypen 870/ 770

Der positive Saldo ist auf **CHF 65000.-** und der negative Saldo auf **CHF -65000.-** beschränkt.

7.1.5.3 Limiten Kassierautomatentypen 270/ 170 und 663Plus

Der positive Saldo ist auf **CHF 650.-** und der negative Saldo auf **CHF -9999.-** beschränkt.

7.1.5.4 Voraussetzung

Bei den Kassierautomaten 663Plus ist die Software-Version 0032 oder neuer Voraussetzung. Diese Automaten wurden ab dem September 2000 mit der entsprechenden Version ausgerüstet. Alle Kassierautomaten der Typen 870/ 770 und 270/ 170 sind mit der neuen Funktion ausgerüstet.

7.1.6 Kundenüberwachung

Das Programm überwacht die Zahlungen jedes Kunden automatisch. Es meldet das überfällige Erscheinen eines Kunden zur nächsten Zahlung. Ungereimtheiten, wie Manipulation, nicht gemeldeter Wegzug usw. können schnellstmöglich geklärt werden.

7.1.6.1 Voraussetzung

Die Parameter Tarife pro kWh, Tarif pro Tag und die Schuldentilgung, müssen korrekt eingestellt sein. Weiter benötigt das Programm den durchschnittlichen Energieverbrauch des Kunden, damit die Berechnungen ausgeführt werden können.

7.1.6.2 Durchschnittlicher Energieverbrauch des Kunden

Hier tragen Sie den durchschnittlichen Energieverbrauch des Kunden in CHF pro Jahr ein.

7.1.6.3 Warnbetrag

Hier können Sie den Warnbetrag kundenspezifisch einstellen. Dieser wird mit dem Automatenguthaben verglichen und dient so als Ausscheidungskriterium der Kundenüberwachung.

7.1.7 Kassierautomatentypen 270/170/663Plus, oder 870/770

Die Funktionen und Einstellbereiche wurden bei der neuen Kassierautomatentypen 870,770 erweitert. Die Wertkarte kann jetzt auch mit 65000 CHF geladen werden.

Stellen Sie hier ein, welche Kassierautomatentypen Sie verwenden. Die entsprechende Formatierung wird beim Schreiben der Wertkarten automatisch vorgenommen

Sollten Sie mehrere Typen einsetzen, so müssen Sie dies in den **Einstellungen** aktivieren.

7.1.8 Status

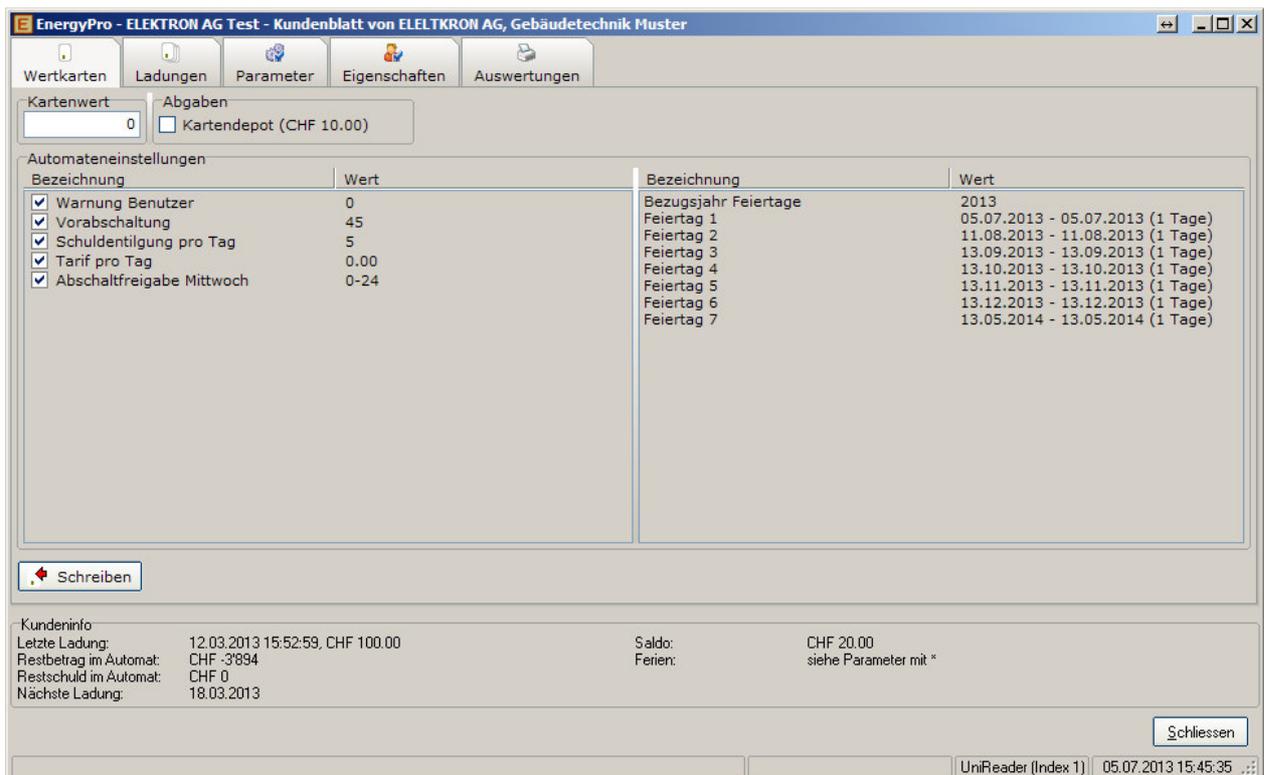
Kunden, die Sie nicht weiter benötigen, aber die Daten weiter im Speicher behalten möchten, können Sie hier **deaktivieren**. Die deaktivierten Kunden erscheinen so auch nicht mehr in der Kunden Auswahl beim Laden der Wertkarten.

7.2 Kundenblatt

Klicken Sie auf den gewünschten Kunden und danach auf das Symbol Kundenblatt .

7.2.1 Kunden Wertkarten

Wählen Sie das Register Wertkarte durch Klicken auf  Wertkarten



EnergyPro - ELEKTRON AG Test - Kundenblatt von ELEKTRON AG, Gebäudetechnik Muster

Wertkarten Ladungen Parameter Eigenschaften Auswertungen

Kartenwert: 0 Abgaben: Kartendepot (CHF 10.00)

Automateneinstellungen

Bezeichnung	Wert	Bezeichnung	Wert
<input checked="" type="checkbox"/> Warnung Benutzer	0	Bezugsjahr Feiertage	2013
<input checked="" type="checkbox"/> Vorabschaltung	45	Feiertag 1	05.07.2013 - 05.07.2013 (1 Tage)
<input checked="" type="checkbox"/> Schuldentilgung pro Tag	5	Feiertag 2	11.08.2013 - 11.08.2013 (1 Tage)
<input checked="" type="checkbox"/> Tarif pro Tag	0.00	Feiertag 3	13.09.2013 - 13.09.2013 (1 Tage)
<input checked="" type="checkbox"/> Abschaltfreigabe Mittwoch	0-24	Feiertag 4	13.10.2013 - 13.10.2013 (1 Tage)
		Feiertag 5	13.11.2013 - 13.11.2013 (1 Tage)
		Feiertag 6	13.12.2013 - 13.12.2013 (1 Tage)
		Feiertag 7	13.05.2014 - 13.05.2014 (1 Tage)

Schreiben

Kundeninfo
 Letzte Ladung: 12.03.2013 15:52:59, CHF 100.00 Saldo: CHF 20.00
 Restbetrag im Automat: CHF -3'894 Ferien: siehe Parameter mit *
 Restschuld im Automat: CHF 0
 Nächste Ladung: 18.03.2013

Schliessen

UniReader (Index 1) | 05.07.2013 15:45:35

7.2.1.1 Ladebetrag

Geben Sie den gewünschten Ladebetrag ein.

Der **Kartenwert** und der **Saldo** dürfen die Kartenlimite nicht überschreiten, ansonsten erscheint die Fehlermeldung.

7.2.1.2 Kartenlimite

Kartenlimite für die Kassierautomatentypen **870/ 770** ist **CHF 65000.-**.

Kartenlimite für die Kassierautomatentypen **270/ 170/ 663plus** ist **CHF 650.-**.

7.2.1.3 Wertkarte schreiben

Wenn Sie alle Eingaben getätigt haben, stecken Sie die zu beschreibende Wertkarte in das Chipkartenterminal SLB und klicken auf  (unten links).

Nach der Meldung: Daten wurden übertragen, ist der Schreibvorgang beendet.

7.2.1.4 Gebühren festlegen

Wenn Sie Gebühren verrechnen möchten, können Sie im rechten Feld unter **Gebühren** die Gebührenart festlegen und im linken Feld die Höhe des zu verrechnenden Betrages

7.2.1.5 Eintrag im Protokoll Ladungen

Im Protokoll Ladungen werden alle Vorgänge genau festgehalten und mit Datum und Uhrzeit versehen.

7.2.1.6 Quittung

Nach dem Beschreiben der Wertkarte und Eintragen im Protokoll, können Sie die Quittung drucken. In dieser Quittung wird der Ladebetrag und der Saldoübertrag bestätigt und allenfalls übertragene Parameter aufgelistet.

Quittungen können Sie auch später drucken.

7.2.1.7 Laden mit neuen Kassierautomaten-Einstellungen

Wenn Sie die Einstellungen für den Kunden am Automaten verändern möchten, stellen Sie die Parameter im Register **Parameter** entsprechend ein.

Vor dem Ladevorgang aktivieren Sie die Parameter in diesem Register **Wertkarte** diese vor dem Laden.

7.2.1.7.1 Kassierautomaten-Einstellungen ändern

Im Register Parameter können Sie die Einstellungen mittels Parameter vorbereiten. Siehe Kapitel 7.2.3 Kassierautomaten-Einstellungen (Parameter) ändern

7.2.2 Kunden Ladungen

EnergyPro - ELEKTRON AG Test - Kundenblatt von ELEKTRON AG, Gebäudetechnik Muster

Wertkarten | Ladungen | Parameter | Eigenschaften | Auswertungen

Datum / Zeit	Typ	Beschreibung	Saldo	Parameter
12.03.2013 15:52:59	Karte	CHF 100 auf Karte geschrieben	0	Ja
12.03.2013 15:12:27	Karte	CHF 20 auf Karte geschrieben	0	Ja
12.03.2013 15:11:36	Karte	CHF 20 auf Karte geschrieben	0	Ja
12.03.2013 15:04:32	Karte	CHF 0 auf Karte geschrieben	0	Ja
12.03.2013 15:00:31	Karte	CHF 20 auf Karte geschrieben	0	Ja
12.03.2013 14:56:24	Karte	CHF 20 auf Karte geschrieben	0	Ja
14.09.2012 15:59:50	Code	CHF 60 über Transcode geschrieben, Code 160-153 / Nr. 0	0	Nein
14.09.2012 15:59:16	Karte	CHF 10 auf Karte geschrieben	0	Ja
14.09.2012 15:58:51	Karte	CHF 0 auf Karte geschrieben	0	Ja

Kundeninfo

Letzte Ladung:	12.03.2013 15:52:59, CHF 100.00	Saldo:	CHF 20.00
Restbetrag im Automat:	CHF -3894	Ferien:	siehe Parameter mit *
Restschuld im Automat:	CHF 0		
Nächste Ladung:	18.03.2013		

Schliessen

UniReader (Index 1) 05.07.2013 15:48:10

7.2.3 Kassierautomaten-Einstellungen (Parameter) ändern

Die Änderung der Einstellung des Kassierautomaten wird über die Parameter vorgenommen.

EnergyPro - ELEKTRON AG Test - Kundenblatt von ELEKTRON AG, Gebäudetechnik Muster

Wertkarten Ladungen Parameter Eigenschaften Auswertungen

Verfügbare Parameter

Nr.	Bezeichnung	Wert
P-002	Abbuchung pro Tastendruck	10000
P-004	Tarif 0 (ohne Spannung)	0.1000
P-006	Tarif 1 (mit Spannung)	0.1000
P-008	Guthabenanzeige	Ja
P-013	Kreditzeit	0
P-017	Freigabe Rückbuchen	Nein
r-001	Abschaltfreigabe Montag	0-24
r-002	Abschaltfreigabe Dienstag	0-24
r-004	Abschaltfreigabe Donnerstag	0-24
r-005	Abschaltfreigabe Freitag	0-24
r-006	Abschaltfreigabe Samstag	0-24
r-007	Abschaltfreigabe Sonntag	0-24
T-231	Start Sommerzeit	Mrz, 5. KW, So
T-232	Ende Sommerzeit	Okt, 5. KW, So
P-021	Leistungstarif 0 (ohne Spannung)	0.00
P-022	Leistungstarif 1 (mit Spannung)	0.00
P-023	Verrechnungsintervall	1

Gewählte Parameter

Nr.	Bezeichnung	Wert
P-010	Warnung Benutzer	0
P-011	Vorabschaltung	45
P-015	Schuldentilgung pro Tag	5
P-016	Tarif pro Tag	0.00
r-003	Abschaltfreigabe Mittwoch	0-24

Parameter bearbeiten

Kundeninfo

Letzte Ladung:	12.03.2013 15:52:59, CHF 100.00	Saldo:	CHF 20.00
Restbetrag im Automat:	CHF -3'894	Ferien:	siehe Parameter mit *
Restschuld im Automat:	CHF 0		
Nächste Ladung:	18.03.2013		

Schliessen

UniReader (Index 1) 05.07.2013 15:48:52

7.2.3.1 Verfügbare Parameter

In dieser Liste sind alle Parameter die für die Parametrierung des Kassierautomaten zur Verfügung stehen.

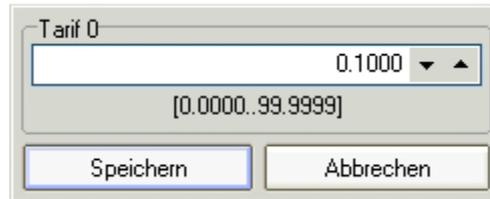
7.2.3.2 Gewählte Parameter

In dieser Liste befinden sich alle gewählten Parameter (Einstellungen) die für die Übertragung zum Kassierautomaten bereit stehen. Diese können beim Laden der Wertkarte übertragen werden.

7.2.3.3 Parameter für die Ladung bereitstellen

Wählen Sie in der linken Liste **Verfügbare Parameter** einen Parameter und drücken . Danach wird der Parameter in die Liste **Gewählte Parameter** verschoben. Somit steht dieser Parameter (Einstellung) für die nächste Ladung bereit.

- Das Verschieben eines Parameters in der Liste **Verfügbare Parameter** zu den **Gewählte Parameter** können Sie auch mit einem Doppel Klick ausführen.



Den neuen Wert können Sie nun durch anwählen des Parameters und drücken der Taste

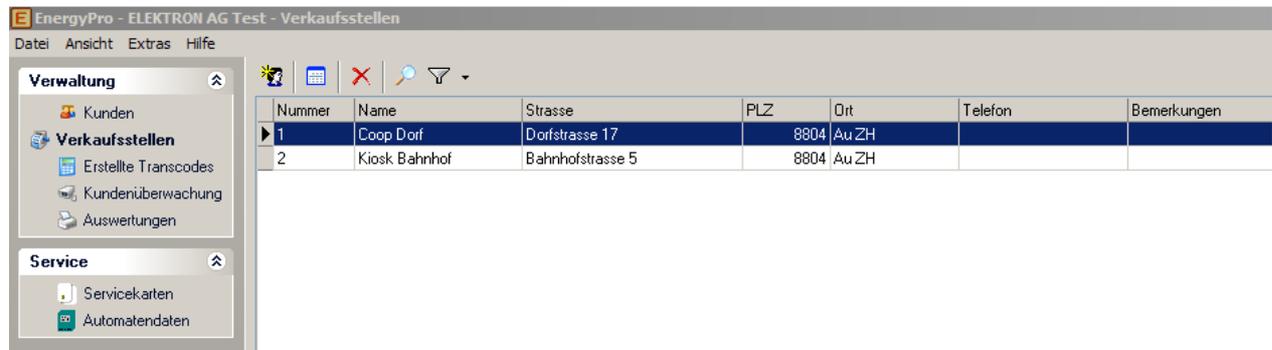
 Parameter bearbeiten einstellen. Es erscheint die Einstellbox. Nach der Einstellung klicken Sie auf die Taste .

- Die Einstellbox können Sie auch durch eine Doppel Klick auf den Parameter in der Liste **Gewählte Parameter** aufrufen.

7.3 Kunden löschen

Um einen Kunden zu löschen, aktivieren Sie den entsprechenden Kunden und klicken auf . Sie werden gefragt, ob Sie den Datensatz wirklich löschen wollen, bestätigen Sie mit ja und der Kunde ist aus Ihrer Datenbank gelöscht.

8 Verwaltung Verkaufsstellen



Nummer	Name	Strasse	PLZ	Ort	Telefon	Bemerkungen
1	Coop Dorf	Dorfstrasse 17	8804	Au ZH		
2	Kiosk Bahnhof	Bahnhofstrasse 5	8804	Au ZH		

Kurzbeschreibung Symbolleiste



Neue Verkaufsstellen hinzufügen



Kundenblatt: Wertkarten, Ladungen, Auswertungen und Eigenschaften



Kunden löschen



Suchen nach einem Namen oder Nummer

8.1 Allgemeine Bedienung

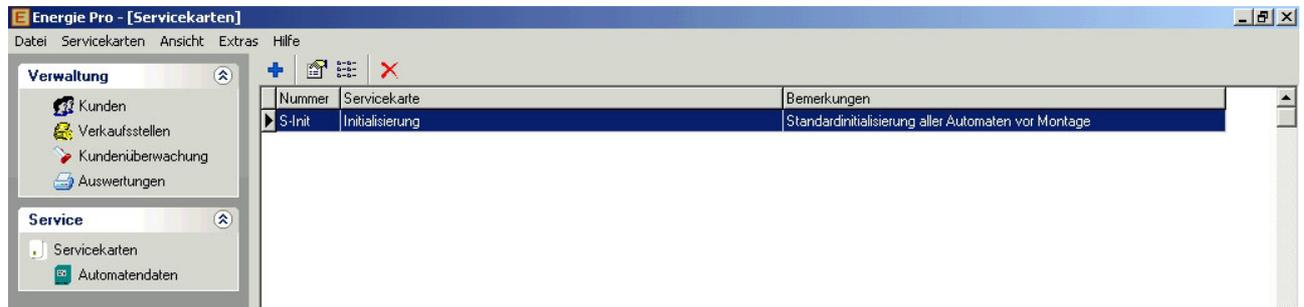
Siehe Kapitel Kunden. Bei den Verkaufsstellen können keine Parameter zu Kassierautomaten übertragen werden.

8.2 Immer Automatennummer 0

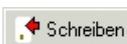
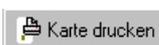
Wertkarten, die für eine Verkaufsstelle erstellt werden, sind neutral. Das heisst, die Wertkarten werden mit der Automatennummer 0 beschrieben. Diese Wertkarten können bei jedem Ihrer Kassierautomaten verwendet werden.

9 Servicekarte erstellen

Klicken Sie in der Liste **Service** auf **Servicekarten**.

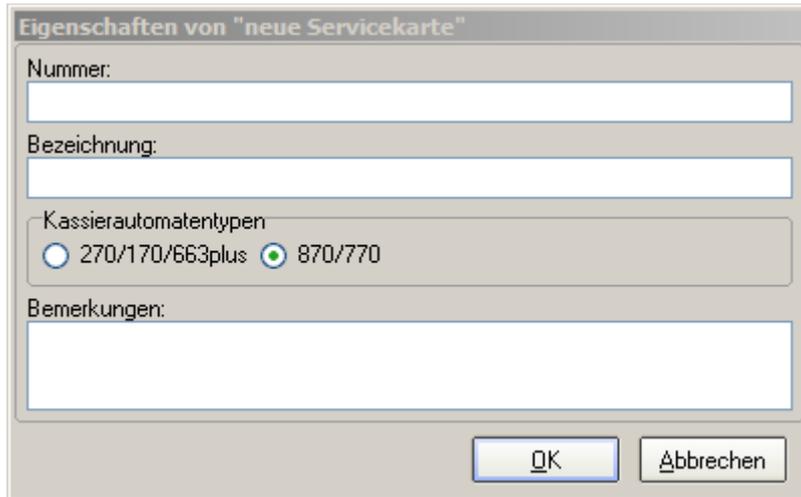


Kurzbeschreibung Symbolleiste

-  Neue Servicekarte hinzufügen
-  Servicekarten Eigenschaften bearbeiten
-  Servicekarte löschen
-  Parametereinstellungen der Servicekarte
-  Schreiben Servicekarte beschreiben
-  Drucken Gewählte Servicekarte Einstellungen (Parameter) und Eigenschaften drucken
-  Karte drucken Im Chipkartenterminal SLB gesteckt Servicekarte drucken

9.1 Neue Servicekarte hinzufügen

Klicken Sie auf 



The screenshot shows a dialog box titled "Eigenschaften von 'neue Servicekarte'". It has four main sections: "Nummer:" with a text input field; "Bezeichnung:" with a text input field; "Kassierautomatentypen" with two radio button options: "270/170/663plus" (unselected) and "870/770" (selected); and "Bemerkungen:" with a larger text area. At the bottom right, there are two buttons: "OK" and "Abbrechen".

Die Einstellungen werden erst mit dem bestätigen der Taste  gespeichert.

9.1.1 Nummer

Hier können Sie Ihre interne Administrationsnummer der Servicekarte eingeben.

9.1.2 Kassierautomatentypen 270/170/663Plus oder 870/770

Dieser Bereich erscheint nur wenn Sie mehrere Kassierautomatentypen in der Mandanten Einstellung aktiviert haben.

Stellen Sie hier ein, für welche Kassierautomatentypen Sie eine Servicekarte erstellen wollen.

Jeder Kassierautomatentyp hat seine eigene Servicekarte:

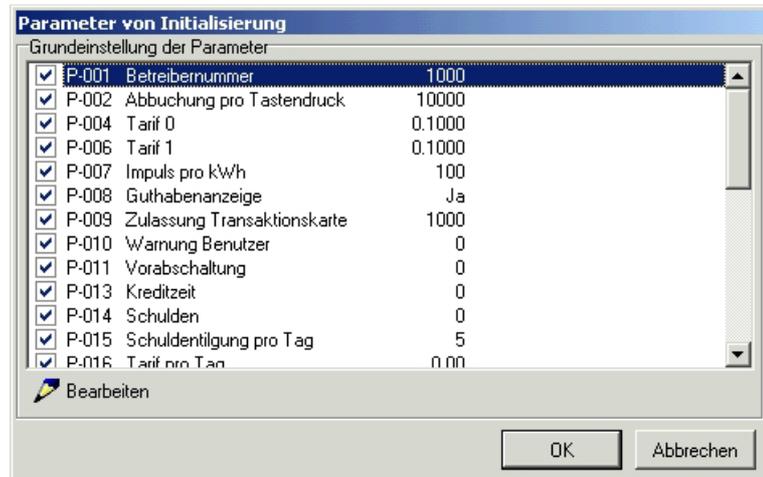
270/170/663Plus Rote Servicekarte

870/770 Grüne Servicekarte

Sollten Sie mehr als ein Typ einsetzen, so müssen Sie die zusätzlichen Kassierautomaten-Typen in der Mandanten Einstellungen aktivieren.

9.2 Kassierautomaten-Einstellungen (Parameter) bearbeiten

Wählen sie einen Servicekartendatensatz an und klicken im Menü **Servicekarte** auf **Parameter**.



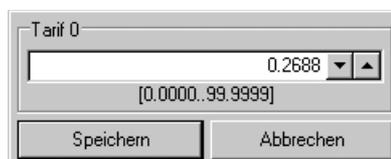
Die Einstellungen werden erst mit dem bestätigen der Taste  gespeichert.

9.2.1 Einstellung der Servicekartenparameter

Wählen Sie die Parameter, welche Sie für diese Servicekarte möchten. Sie klicken auf das Kontrollkästchen auf der linken Seite zu Aktivieren oder deaktivieren des Parameters.

- nicht aktivierte Parameter
- aktivierte Parameter

Zum Einstellen des Parameterwerts klicken Sie auf den Parameternamen und danach auf die Taste . In der Jetzt erscheinenden Einstellbox können Sie den Wert eingeben und danach klicken Sie auf die Taste .



9.2.1.1 Einstellung der Parameter beenden

Nach Beenden des Vorgangs können Sie weitere Parameter auswählen oder mit der Taste  alle Einstellungen abspeichern, um die Einstellungen verlassen.

10 Wertkarte lesen

Wertkarte in den Kartenleser einstecken.



10.1 Neue Automatendaten von der Karte übernommen

Wird der Kunde in den Stammdaten gefunden, so wird dieser Kunde nach der Dialogbox Informationen angezeigt. Ansonsten wird der Kunden den Sie vorher gewählt haben angezeigt.

11 Daten von Ladestation übernehmen mit Collector Card

Collector Card in den Kartenleser einstecken. Das Einlesen erfolgt automatisch. Nach dem Einlesen sind die Protokolle und die Automatendaten bereits ergänzt.

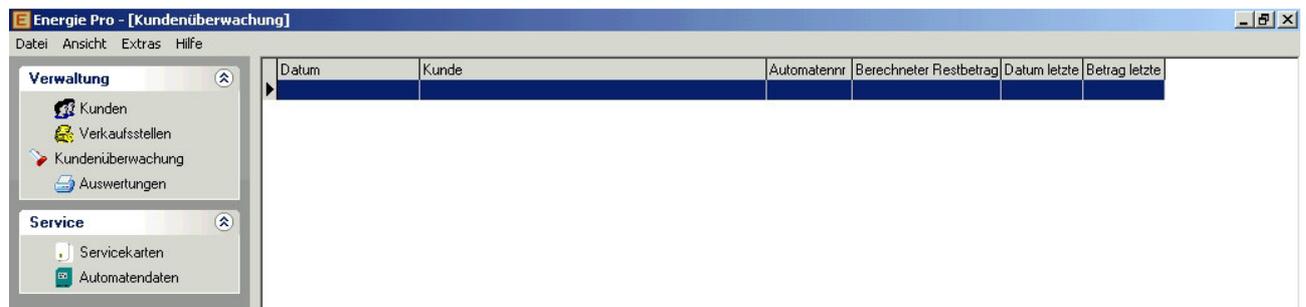
11.1 Collector Card Initialisieren

Die neue Collector Card muss zuerst initialisiert werden. Stecken Sie die neue Collector Card in den Kartenleser ein. Nach dem Lesen und Prüfen der Karte wird auch automatisch das Initialisieren durchgeführt.

12 Kundenüberwachung

Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Kundenüberwachung**.

Das Programm überwacht die Zahlungen jedes Kunden automatisch. Sollte ein Kunde überfällig zur nächsten Zahlung sein, so wird dies beim Programmstart gemeldet und in der Tabelle Kundenüberwachung finden Sie den betreffenden Kunden. Ungereimtheiten, wie Manipulation, nicht gemeldeter Wegzug usw. können schnellstmöglich geklärt werden.

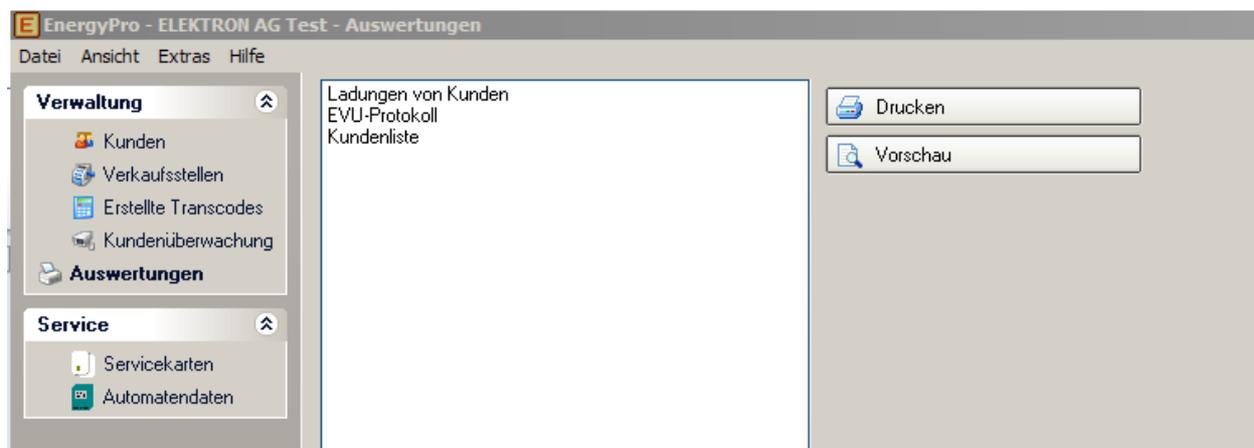


12.1 Voraussetzung

Die Parameter, Tarife pro kWh, Tarif pro Tag und die Schuldentilgung, müssen korrekt eingestellt sein. Weiter benötigt das Programm den durchschnittliche Energieverbrauch des Kunden, damit die Berechnungen ausgeführt werden können. Der Warnbetrag wird mit dem errechneten Automaten Guthaben verglichen und dient so als Ausscheidungskriterium der Kundenüberwachung.

13 Auswertungen

Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Drucken**.



Im Anhang finden Sie Beispiele.

14 Parameter und Zeitfenster der Typen 870/770

14.1 Parameter und Zeitfenster für Wertkarten

14.1.1 Betriebsparameter

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
P-02	Abbuchung pro Tastendruck	1 .. 65'000	CHF	Es wird maximal der eingestellte Wert von der Karte abgebucht, wenn der Benutzer die Taste [+] betätigt.
P-04	Tarif 0	0.0000 .. 99.9999	CHF pro kWh	Tarif 0, wenn der Eingang für den Tarif spannungslos ist. ¹⁾
P-06	Tarif 1	0.0000 .. 99.9999	CHF pro kWh	Tarif 1, wenn am Eingang für den Tarif Spannung anliegt. ¹⁾
P-08	Guthabenanzeige	Nein / Ja 0 / 1	--	Diese Funktion ist nur aktiv bei 870/ 770-IB: Nein Anzeig des Restguthabens nur mit Karte. Es wird der Betriebszustand angezeigt. Ja Anzeig des Restguthabens ohne Karte. (Siehe in der Kassierautomatenbedienungsanleitung)
P-10	Warnung Benutzer	0 .. 20'000	CHF	Wenn das Automatenguthaben diesen Wert unterschreitet, schaltet das Warnsignal ein. Dieses ist rücksetzbar über die Taste [+].
P-11	Vorabschaltung	0 .. 20'000	CHF	Wenn das Automatenguthaben diesen Wert unterschreitet, unterbricht der Schütz den Strom. Mit der Taste [+] könne Sie die Stromzufuhr wieder einschalten, bis das Automatenguthaben aufgebraucht ist.
P-13	Kreditzeit	0 .. 20	Tage	Diese Kreditzeit kann, nachdem das Automatenguthaben aufgebraucht ist, mit der Taste [+] aktiviert werden.
P-15	Schuldentilgung pro Tag	1 .. 10'000	CHF pro Tag	Täglich einmal wird dieser eingestellte Tilgungswert vom Automatenguthaben abgezogen. Auch die Schulden werden um den gleichen Wert reduziert. Diese Funktion ist aktiv, solange die Schulden (P-14 > 0) vorhanden sind.
P-16	Tarif pro Tag (Zeittakt) Miete / Akonto	0.00 .. 6'500.00	CHF pro Tag	Der eingestellte Wert wird vom Automatenguthaben zeitbezogen, in Schritten von 1 Währungseinheit, abgezogen. ¹⁾ Diese Funktion ist aktiv, wenn der Wert > 0 ist.
P-17	Freigabe Rückbuchen	Nein / Ja 0 / 1	--	Diese Funktion ist nur bei spezial Ausführungen der 870/ 770 Kassierautomaten implementiert. Siehe in der Bedienungsanleitung des Kassierautomaten. Wenn die Einstellung auf [Ja] gesetzt wird, kann der Benutzer das Restguthaben vom Kassierautomaten auf seine Karte zurückbuchen.

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
P-20	Stromwandlerkonstante	00 .. 15		Stromwandlerkonstante
P-21	LeistungsTarif0	00 .. 20	CHF pro kWh	LeistungsTarif 0 pro kWh und Monat, wenn der Eingang für den Tarif spannungslos ist. ¹⁾
P-22	LeistungsTarif1	00 .. 20	CHF pro kWh	LeistungsTarif 1 pro kWh und Monat, wenn der Eingang für den Tarif spannungslos ist. ¹⁾
P-23	Verrechnungsintervall	1 .. 3	Monate	Das Verrechnungsintervall der Leistung mit dem Schuldenbetrag bestimmt die Monate die zwischen den Verrechnungen liegen. Die Verrechnung wird immer am Ende des Monats beim Wechsel zum ersten ausgeführt. Danach wird die Leistung im Leistungstotalisator addiert gespeichert und der Leistungsspeicher auf null zurückgesetzt

14.1.2 Zeitfenster

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
r-01	Montag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-02	Dienstag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-03	Mittwoch; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-04	Donnerstag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-05	Freitag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-06	Samstag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-07	Sonntag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich

¹⁾ Wenn die Tarife pro kWh, der Tarif pro Tag und der Schuldenbetrag auf 0 gesetzt sind, bleibt der Automaten-Schütz für die Stromzufuhr zum Verbraucher dauernd geschlossen.

²⁾ Damit an einem Tag keine Abschaltung erfolgt, z.B. Sonntag, müssen Beginn und Ende auf "00" eingestellt werden.

14.1.3 Sommerzeit

Par.	Bezeichnung	Bereich	Werkseinstellung	Funktion
T-231	Start Sommerzeit	0-99999	03750	
T-232	Ende Sommerzeit	0-99999	10750	

14.2 Parameter und Zeitfenster für Servicekarten

14.2.1 Betriebsparameter

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
P-01	Betreibernummer	1'000 .. 9'999	--	Es können nur Guthaben von Karten übernommen werden, welche diese Betreibernummer aufweisen.
P-02	Abbuchung pro Tastendruck	1 .. 65'000	CHF	Es wird maximal der eingestellte Wert von der Karte abgebucht, wenn der Benutzer die Taste [+] betätigt.
P-04	Tarif 0	0.0000 .. 99.9999	CHF pro kWh	Tarif 0, wenn der Eingang für den Tarif spannungslos ist. ¹⁾
P-06	Tarif 1	0.0000 .. 99.9999	CHF pro kWh	Tarif 1, wenn am Eingang für den Tarif Spannung anliegt. ¹⁾
P-07	Impuls pro kWh	5 .. 1'000	--	Anpassung an den Zählerausgang
P-08	Guthabenanzeige	Nein / Ja 0 / 1	--	Diese Funktion ist nur aktiv bei 870/ 770-IB: Nein Anzeige des Restguthabens nur mit Karte. Es wird der Betriebszustand angezeigt. Ja Anzeige des Restguthabens ohne Karte. (Siehe in der Kassierautomatenbedienungsanleitung)
P-10	Warnung Benutzer	0 .. 20'000	CHF	Wenn das Automatenguthaben diesen Wert unterschreitet, schaltet das Warnsignal ein. Dieses ist rücksetzbar über die Taste [+].
P-11	Vorabschaltung	0 .. 20'000	CHF	Wenn das Automatenguthaben diesen Wert unterschreitet, unterbricht der Schütz den Strom. Mit der Taste [+] könne Sie die Stromzufuhr wieder einschalten, bis das Automatenguthaben aufgebraucht ist.
P-13	Kreditzeit	0 .. 20	Tage	Diese Kreditzeit kann, nachdem das Automaten-guthaben aufgebraucht ist, mit der Taste [+] aktiviert werden.

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
P-14	Schulden	0 .. 65'000	CHF	Diese Schulden werden in täglichen Tilgungseinheiten (P-15) von dem Automatenguthaben abgezogen. Das heisst, das Automatenguthaben und diese Schulden werden täglich um die Tilgungseinheit (P-15) reduziert, bis diese Schulden 0 sind. ¹⁾
P-15	Schuldentilgung pro Tag	1 .. 10'000	CHF pro Tag	Täglich einmal wird dieser eingestellte Tilgungswert vom Automatenguthaben abgezogen. Auch die Schulden werden um den gleichen Wert reduziert. Diese Funktion ist aktiv, solange die Schulden (P-14 > 0) vorhanden sind.
P-16	Tarif pro Tag (Zeittakt) Miete / Akonto	0.00 .. 6'500.00	CHF pro Tag	Der eingestellte Wert wird vom Automatenguthaben zeitbezogen, in Schritten von 1 Währungseinheit, abgezogen. ¹⁾ Diese Funktion ist aktiv, wenn der Wert > 0 ist.
P-17	Freigabe Rückbuchen	Nein / Ja 0 / 1	--	Diese Funktion ist nur bei spezial Ausführungen der 870/ 770 Kassierautomaten implementiert. Siehe in der Bedienungsanleitung des Kassierautomaten. Wenn die Einstellung auf [Ja] gesetzt wird, kann der Benutzer das Restguthaben vom Kassierautomaten auf seine Karte zurückbuchen.
P-20	Stromwandlerkonstante	00 .. 15		Stromwandlerkonstante
P-21	Leistungsstarif0	00 .. 20	CHF pro kWh	Leistungsstarif 0 pro kWh und Monat, wenn der Eingang für den Tarif spannungslos ist. ¹⁾
P-22	LeistungsTarif1	00 .. 20	CHF pro kWh	Leistungsstarif 1 pro kWh und Monat, wenn der Eingang für den Tarif spannungslos ist. ¹⁾
P-23	Verrechnungsintervall	1 .. 3	Monate	Das Verrechnungsintervall der Leistung mit dem Schuldenbetrag bestimmt die Monate die zwischen den Verrechnungen liegen. Die Verrechnung wird immer am Ende des Monats beim Wechsel zum ersten ausgeführt. Danach wird die Leistung im Leistungstotalisator addiert gespeichert und der Leistungsspeicher auf null zurückgesetzt

14.2.2 Zeitfenster

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
r-01	Montag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-02	Dienstag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-03	Mittwoch; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-04	Donnerstag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-05	Freitag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-06	Samstag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-07	Sonntag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich

¹⁾ Wenn die Tarife pro kWh, der Tarif pro Tag und der Schuldenbetrag auf 0 gesetzt sind, bleibt der Automaten-Schutz für die Stromzufuhr zum Verbraucher dauernd geschlossen..

²⁾ Damit an einem Tag keine Abschaltung erfolgt, z.B. Sonntag, müssen Beginn und Ende auf "00" eingestellt werden.

14.2.3 Sommerzeit

Par.	Bezeichnung	Bereich	Werkseinstellung	Funktion
T-231	Start Sommerzeit	0-99999	03750	
T-232	Ende Sommerzeit	0-99999	10750	

14.2.4 Zusätzliche Automatenparameter nur für Servicekarten

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
S-200	Automatenguthaben	0	CHF	Automatenguthaben: Für eine neue Installation kann mit diesem Parameter das geladene Guthaben im Automaten gelöscht werden. Der Parameter S01 Automatenguthaben und S-02 Verbrachter Kredit (+ und – Guthaben des Automaten) können nur zusammen aktiviert werden
S-201	Verbrachter Kredit	0	CHF	Verbrachter Kredit: Bei einer Installation kann mit diesem Parameter der verbrauchte Kredit im Automaten gelöscht werden. Der Parameter S01 Automatenguthaben und S-02 Verbrachter Kredit (+ und – Guthaben des Automaten) können nur zusammen aktiviert werden
S-221	Guthabentotalisator	0	CHF	Guthabentotalisator : Bei einer Installation kann mit diesem Parameter das Total der geladenen Guthaben im Automaten gelöscht werden. Sollte bei jedem neuen Kunden auf 0 gesetzt werden.

Mit der Servicekarte kann das Automatenguthaben, der verbrauchte Kredit und der Guthabentotalisator zurückgesetzt werden.

15 Parameter und Zeitfenster der Typen 270/ 170 und 663Plus

15.1 Parameter und Zeitfenster für Wertkarten

15.1.1 Betriebsparameter

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
P-02	Abbuchung pro Tastendruck	1 .. 650	CHF	Es wird maximal der eingestellte Wert von der Karte abgebucht, wenn der Benutzer die Taste [+] betätigt.
P-04	Tarif 0	0.0000 .. 99.9999	CHF pro kWh	Tarif 0, wenn der Eingang für den Tarif spannungslos ist. ¹⁾
P-06	Tarif 1	0.0000 .. 99.9999	CHF pro kWh	Tarif 1, wenn am Eingang für den Tarif Spannung anliegt. ¹⁾
P-08	Guthabenanzeige	Nein / Ja 0 / 1	--	Diese Funktion ist nur aktiv bei 663Plus und 270/ 170-IB: Nein Anzeige des Restguthabens nur mit Karte. Es wird der Betriebszustand angezeigt. Ja Anzeige des Restguthabens ohne Karte. (Siehe in der Kassierautomaten Bedienungsanleitung)
P-10	Warnung Benutzer	0 .. 200	CHF	Wenn das Automatenguthaben diesen Wert unterschreitet, schaltet das Warnsignalein. Dieses ist rücksetzbar über die Taste [+].
P-11	Vorabschaltung	0 .. 200	CHF	Wenn das Automatenguthaben diesen Wert unterschreitet, unterbricht der Schütz den Strom. Mit der Taste [+] könne Sie die Stromzufuhr wieder einschalten, bis das Automatenguthaben aufgebraucht ist.
P-12	Kreditbetrag	0 .. 200	CHF	Dieser Kreditbetrag kann, nachdem das Automatenguthaben aufgebraucht ist, mit der Taste [+] aktiviert werden. Wenn gleichzeitig eine Kreditzeit (P-13) programmiert ist, schaltet die zuerst erreichte Kreditlimite (Kreditbetrag oder Kreditzeit) den Strom aus.
P-13	Kreditzeit	0 .. 20	Tage	Diese Kreditzeit kann, nachdem das Automaten-guthaben aufgebraucht ist, mit der Taste [+] aktiviert werden. Wenn gleichzeitig ein Kreditbetrag (P-12) programmiert ist, schaltet die zuerst erreichte Kreditlimite (Kreditbetrag oder Kreditzeit) den Strom aus.
P-15	Schuldentilgung pro Tag	1 .. 100	CHF pro Tag	Täglich einmal wird dieser eingestellte Tilgungswert vom Automaten-guthaben abgezogen. Auch die Schulden werden um den gleichen Wert reduziert. Diese Funktion ist aktiv, solange die Schulden (P-14 > 0) vorhanden sind.

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
P-16	Tarif pro Tag (Zeittakt) Miete / Akonto	00.00 .. 99.00	CHF pro Tag	Der eingestellte Wert wird vom Automatenguthaben zeitbezogen, in Schritten von 1 Währungseinheit, abgezogen. ¹⁾ Diese Funktion ist aktiv, wenn der Wert > 0 ist.
P-17	Freigabe Rückbuchen	Nein / Ja 0 / 1	--	Wenn die Einstellung auf [Ja] gesetzt wird, kann der Benutzer das Restguthaben vom Kassierautomaten auf seine Karte zurückbuchen.

15.1.2 Zeitfenster

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
r-01	Montag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-02	Dienstag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-03	Mittwoch; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-04	Donnerstag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-05	Freitag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-06	Samstag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-07	Sonntag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich

¹⁾ Wenn die Tarife pro kWh, der Tarif pro Tag und der Schuldenbetrag auf 0 gesetzt sind, bleibt der Automaten-Schutz für die Stromzufuhr zum Verbraucher dauernd geschlossen..

²⁾ Damit an einem Tag keine Abschaltung erfolgt, z.B. Sonntag, müssen Beginn und Ende auf "00" eingestellt werden.

15.2 Parameter und Zeitfenster für Servicekarten

15.2.1 Betriebsparameter

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
P-01	Betreibernummer	1'000 .. 9'999	--	Es können nur Guthaben von Karten übernommen werden, welche diese Betreibernummer aufweisen.
P-02	Abbuchung pro Tastendruck	1 .. 650	CHF	Es wird maximal der eingestellte Wert von der Karte abgebucht, wenn der Benutzer die Taste [+] betätigt.
P-04	Tarif 0	0.0000 .. 99.9999	CHF pro kWh	Tarif 0, wenn der Eingang für den Tarif spannungslos ist. ¹⁾
P-06	Tarif 1	0.0000 .. 99.9999	CHF pro kWh	Tarif 1, wenn am Eingang für den Tarif Spannung anliegt. ¹⁾
P-07	Impuls pro kWh	5 .. 1'000	--	Anpassung an den Zählerausgang
P-08	Guthabenanzeige	Nein / Ja 0 / 1	--	Diese Funktion ist nur aktiv bei 663Plus und 270/ 170-IB: Nein Anzeige des Restguthabens nur mit Karte. Es wird der Betriebszustand angezeigt. Ja Anzeige des Restguthabens ohne Karte. (Siehe in der Kassierautomaten Bedienungsanleitung)
P-10	Warnung Benutzer	0 .. 200	CHF	Wenn das Automatenguthaben diesen Wert unterschreitet, schaltet das Warnsignal ein. Dieses ist rücksetzbar über die Taste [+].
P-11	Vorabschaltung	0 .. 200	CHF	Wenn das Automatenguthaben diesen Wert unterschreitet, unterbricht der Schütz den Strom. Mit der Taste [+] könne Sie die Stromzufuhr wieder einschalten, bis das Automatenguthaben aufgebraucht ist.
P-12	Kreditbetrag	0 .. 200	CHF	Dieser Kreditbetrag kann, nachdem das Automatenguthaben aufgebraucht ist, mit der Taste [+] aktiviert werden. Wenn gleichzeitig eine Kreditzeit (P-13) programmiert ist, schaltet die zuerst erreichte Kreditlimite (Kreditbetrag oder Kreditzeit) den Strom aus.
P-13	Kreditzeit	0 .. 20	Tage	Diese Kreditzeit kann, nachdem das Automaten-guthaben aufgebraucht ist, mit der Taste [+] aktiviert werden. Wenn gleichzeitig ein Kreditbetrag (P-12) programmiert ist, schaltet die zuerst erreichte Kreditlimite (Kreditbetrag oder Kreditzeit) den Strom aus.

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
P-14	Schulden	0 . . 9'999	CHF	Diese Schulden werden in täglichen Tilgungseinheiten (P-15) von dem Automatenguthaben abgezogen. Das heisst, das Automatenguthaben und diese Schulden werden täglich um die Tilgungseinheit (P-15) reduziert, bis diese Schulden 0 sind. ¹⁾
P-15	Schuldentilgung pro Tag	1 . . 100	CHF pro Tag	Täglich einmal wird dieser eingestellte Tilgungswert vom Automatenguthaben abgezogen. Auch die Schulden werden um den gleichen Wert reduziert. Diese Funktion ist aktiv, solange die Schulden (P-14) > 0 sind.
P-16	Tarif pro Tag (Zeittakt) Miete / Akonto	00.00 . . 99.00	CHF pro Tag	Der eingestellte Wert wird vom Automatenguthaben zeitbezogen, in Schritten von 1 Währungseinheit, abgezogen. ¹⁾ Diese Funktion ist aktiv, wenn der Wert > 0 ist.
P-17	Freigabe Rückbuchen	Nein / Ja 0 / 1	--	Wenn die Einstellung auf [Ja] gesetzt wird, kann der Benutzer das Restguthaben vom Kassierautomaten auf seine Karte zurückbuchen.
P-19	S2 – Karte	Nein / Ja 0 / 1	--	Wenn die Einstellung auf [Ja] gesetzt wird, werden nur noch S2-Karten akzeptiert.

15.2.2 Zeitfenster

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
r-01	Montag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-02	Dienstag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-03	Mittwoch; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-04	Donnerstag; Beginn - Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-05	Freitag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-06	Samstag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich
r-07	Sonntag; Beginn – Ende	0...23 0...24	Std.	Zeitfenster für die Stromabschaltung: Nur in diesem Zeitfenster ist am entsprechenden Wochentag die Stromabschaltung möglich

¹⁾ Wenn die Tarife pro kWh, der Tarif pro Tag und der Schuldenbetrag auf 0 gesetzt sind, bleibt der Automaten-Schütz für die Stromzufuhr zum Verbraucher dauernd geschlossen..

²⁾ Damit an einem Tag keine Abschaltung erfolgt, z.B. Sonntag, müssen Beginn und Ende auf "00" eingestellt werden.

15.2.3 Zusätzliche Automatenparameter nur für Servicekarten

Par.	Bezeichnung	Bereich	Einheit	Funktion
S-200	Automatenguthaben	0	CHF	Automatenguthaben: Für eine neue Installation kann mit diesem Parameter das geladene Guthaben im Automaten gelöscht werden. Es müssen immer beide Parameter auf 0 gesetzt werden (Automatenguthaben und verbrachter Kredit).
S-201	Verbrachter Kredit	0	CHF	Verbrachter Kredit: Bei einer Installation kann mit diesem Parameter der verbrachte Kredit im Automaten gelöscht werden. Es müssen immer beide Parameter auf 0 gesetzt werden (Automatenguthaben und verbrachter Kredit).
S-221	Guthabentotalisator	0	CHF	Guthabentotalisator : Bei einer Installation kann mit diesem Parameter das Total der geladenen Guthaben im Automaten gelöscht werden. Sollte bei jedem neuen Kunden auf 0 gesetzt werden.

Mit der Servicekarte kann das Automatenguthaben, der verbrauchte Kredit und der Guthabentotalisator zurückgesetzt werden.

16 Anhänge Anhang A

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95
MWST-Nr.: 106 677

Muster Hans
Zelgweg 5
5000 Musterlingen

Kundennummer: 15
Automatennummer: 1001

Freitag, 27. August 2001

Referenz: Le

Quittung

Einzahlung CHF 100.00

Kundensaldo: 0.00

inkl. 7.6% MWST

Anhang B

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95
MWST-Nr.: 106 677

Muster Hans
Zelgweg 5
5000 Musterlingen

Kundennummer: 15
Automatennummer: 1001

Freitag, 27. August 2001

Referenz: Le

Quittung

Depot	15.00
Einzahlung	<u>100.00</u>
	CHF <u>115.00</u>

Kundensaldo: -534.00

inkl. 7.6% MWST

Neue Parameter für Kassierautomat

Schulden	534 CHF
Schuldentilgung pro Tag	7 CHF

Anhang C

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95

Muster Hans
Zelgweg 5
5000 Musterlingen

Kundennummer: 15
Automatennummer: 1001

Freitag, 27. August 2001

Referenz: -

Einzahlungen

Periode: 01.05.99 bis 31.05.99

<i>Datum</i>		<i>Referenz</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Betrag</i>
05.05.2001	16:20:00	br	Ladung	20.00
11.05.2001	08:00:00	mb	Ladung	100.00
19.05.2001	11:45:00	br	Ladung	200.00
27.05.2001	15:15:00	kb	Ladung	50.00
27.05.2001	15:17:00	kb	Stornierung	- 50.00
27.05.2001	15:19:00	kb	Ladung	80.00

Total **CHF 400.00**

Anhang D

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95

Muster Hans
Zelgweg 5
5000 Musterlingen

Kundennummer: 15
Automatennummer: 1001

Freitag, 27. August 2001

Referenz: -

Protokoll

Periode: 01.05.99 bis 30.06.99

<i>Datum</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Referenz</i>	
05.05.2001	16:20:00	CHF 10 Depot	Le
11.05.2001	08:00:00	CHF 10 auf Karte geschrieben	kb
19.05.2001	11:45:00	Automatendaten vom Automat gelesen	Le
21.05.2001	15:15:00	Parameter für Automat geschrieben	Br
21.05.2001	15:16:00	CHF 20000 auf Karte geschrieben	mk
21.05.2001	15:17:00	Automatendaten vom Automat gelesen	Sa
21.05.2001	15:20:00	CHF 50 auf Karte geschrieben	Sa
31.05.2001	10:41:00	Automatendaten vom Automat gelesen	Sa
02.06.2001	13:30:00	Parameter für Automat geschrieben	mk
10.06.2001	10:50:00	CHF 50 auf Karte geschrieben	mk

Anhang E

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95

Muster Hans
Zelgweg 5
5000 Musterlingen

Kundennummer: 15
Automatennummer: 1001

Freitag, 27. August 2001

Referenz: Le

Automatendaten

Periode: 01.03.2001 bis 30.06.2001

<i>Datum</i>	<i>Übertragener Betrag</i>	<i>Schulden</i>	<i>Zähler T0</i>	<i>Zähler T1</i>	<i>Automatengh.</i>	<i>Gh.-Totalisator</i>	<i>Tot. Leistung 0</i>	<i>Tot. Leistung 1</i>	<i>Restbetrag Karte</i>
05.03.2001	50	8870	2500	112	60	200	254	103	0
19.03.2001	30	8820	2530	123	35	230	254	103	0
24.03.2001	50	8790	2544	138	62	280	254	103	0
01.04.2001	30	8730	2562	141	43	320	254	103	0
08.04.2001	250	7900	2770	159	261	550	461	123	0
Total	410								

Anhang F

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95

Freitag, 27. August 2001

Alle Einzahlungen

Periode 01.05.99 bis 31.05.99

<i>Datum</i>	<i>Referenz</i>	<i>Kundennr.</i>	<i>Kunde</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Betrag</i>
05.05.2001 16:20:00	br	125	Muster Hans, Würenlos A-Nr. 1001	Ladung	20.00
11.05.2001 08:00:00	mb	126	Egloff Peter, Würenlos A-Nr. 1002	Ladung	100.00
27.05.2001 15:45:00	mb	224	Sekinger Heidi, Würenlos A-Nr. 1003	Stornierung	60.00
Total					CHF <u>780.00</u>

Anhang G

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95

Freitag, 27. August 2001

Kundenliste

Kundennr.	Automatennr.	Name	Vorname	Strasse	PLZ	Ort
125	1000	Muster	Hans	Grundstrasse 1	5436	Würenlos
126	1001	Egloff	Peter	Bahnhofstrasse 5	5436	Würenlos
220	1002	Meier	Urs	Kaufhofstrasse 4	5436	Würenlos
221	1003	Markwalder	Karl	Kellersallee 2	5436	Würenlos
222	1004	Mutter	Uwe	Untere Gasse 8	5436	Würenlos
223	1005	Müller	Ruedi	Bahnhofstrasse 9	5436	Würenlos
224	1006	Sekinger	Heidi	Oberstrasse 6	5436	Würenlos
225	0	Bahnhof Kiosk		Bahnhofsstrasse 1	5436	Würenlos
226	0	Migros Würenlos		Centrumstrasse 5	5436	Würenlos

Anhang H

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95

Freitag, 27. August 2001

EVU-Protokolle

Periode: 01.05.99 bis 30.06.99

Datum	Kunde	Beschreibung	Referenz
05.05.2001 08:56:55	Muster Karl	CHF 100 auf Karte geschrieben	br
11.05.2001 08:56:55	Muster Karl	CHF20 auf Karte geschrieben	br
19.05.2001 08:56:55	Meier Urs	Parameter für Automat geschrieben	mb
21.05.2001 08:56:55	Schweizer Franz	CHF20 auf Karte geschrieben	mb
19.06.2001 08:56:55	Kiosk	CHF 200 auf Karte geschrieben	br

Anhang I

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95

Freitag, 27. August 2001

Servicekarte Werkseinstellungen 870/ 770

Beschreibung	Wert
P-001	Betreibernummer 5436
P-002	Abbuchung pro Tastendruck 10000 CHF
P-004	Tarif 0 00.2680 CHF
P-006	Tarif 1 00.1920 CHF
P-007	Impuls pro kWh 100
P-008	Guthabenanzeige Ja
P-010	Warnung Benutzer 0 CHF
P-011	Vorabschaltung 10 CHF
P-012	Kreditzeit 0 Tage
P-014	Schulden 0 CHF
P-015	Schuldentilgung pro Tag 5 CHF
P-016	Tarif pro Tag 0.95 CHF
P-017	Freigabe Rückbuchen Nein
r-001	Abschaltfreigabe Montag 08-15 Uhr
r-002	Abschaltfreigabe Dienstag 08-15 Uhr
r-003	Abschaltfreigabe Mittwoch 08-15 Uhr
r-004	Abschaltfreigabe Donnerstag 08-15 Uhr
r-005	Abschaltfreigabe Freitag 08-12 Uhr
r-006	Abschaltfreigabe Samstag 00-00 Uhr
r-007	Abschaltfreigabe Sonntag 00-00 Uhr
S-200	Automatenguthaben 0 CHF
S-201	Verbrauchter Kredit 0 CHF
S-221	Guthabentotalisator 0 CHF
T-231	Start Sommerzeit 03500
T-232	Ende Sommerzeit 10500

Anhang J

EW Musterlingen
Bahnhofstrasse 1
5000 Musterlingen

Tel: 056 436 80 90
Fax: 056 436 80 95

Freitag, 27. August 2001

Servicekarte Werkseinstellungen 270/ 170 (663Plus)

Beschreibung	Wert
P-001	Betreibernummer 5436
P-002	Abbuchung pro Tastendruck 650 CHF
P-004	Tarif 0 00.2680 CHF
P-006	Tarif 1 00.1920 CHF
P-007	Impuls pro kWh 100
P-008	Guthabenanzeige Ja
P-010	Warnung Benutzer 0 CHF
P-011	Vorabschaltung 10 CHF
P-012	Kreditbetrag 0 CHF
P-013	Kreditzeit 0 Tage
P-014	Schulden 0 CHF
P-015	Schuldentilgung pro Tag 5 CHF
P-016	Tarif pro Tag 0.95 CHF
P-017	Freigabe Rückbuchen Nein
P-019	S2 Karte Nein
r-001	Abschaltfreigabe Montag 08-15 Uhr
r-002	Abschaltfreigabe Dienstag 08-15 Uhr
r-003	Abschaltfreigabe Mittwoch 08-15 Uhr
r-004	Abschaltfreigabe Donnerstag 08-15 Uhr
r-005	Abschaltfreigabe Freitag 08-12 Uhr
r-006	Abschaltfreigabe Samstag 00-00 Uhr
r-007	Abschaltfreigabe Sonntag 00-00 Uhr
S-200	Automatenguthaben 0 CHF
S-201	Verbrauchter Kredit 0 CHF
S-221	Guthabentotalisator 0 CHF